

# Pirnaer ANZEIGER

Dienstag  
17. November 2015

22|2015

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma



Energieversorgung Pirna GmbH 

**pirna**  
Stadtteam, volles Leben

**Pirna**  
Weihnachten wie gemalt!

**27.11. bis 23.12.** CanalettoMarkt  
Der Pirnaer Weihnachtsmarkt

**12./13.12.** Dritter Pirnaer Kunstmarkt

**1. und 3. Advent** – verkaufsoffene Sonntage  
Weihnachtskonzerte, Altstadt-Lichtelführungen,  
Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum

[www.weihnachten.pirna.de](http://www.weihnachten.pirna.de)

## Inhalt



### Seite 3

Datenübermittlung an die Bundeswehr

### Seite 3

Bonnwitzer Blitzer zieht nach Graupa

### Seite 4

Bürgerbeteiligung zum Integrierten Stadtteilkonzept Sonnenstein gestartet

## Pirnaer Weihnachten



Am 27. November, dem Freitag vor dem ersten Adventsonntag ist es soweit: Der CanalettoMarkt öffnet seine Pforten und lädt Jung und Alt zum weihnachtlichen Bummeln, Stöbern und Genießen ein. Weitere Infos finden Sie auf [www.canalettomarkt.de](http://www.canalettomarkt.de) oder auf Seite 2.



## Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

### Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna  
Telefon: 556-0, Fax: 556-266  
E-Mail: [info@pirna.de](mailto:info@pirna.de)  
Web: [www.pirna.de](http://www.pirna.de)

### Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

### Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV  
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr  
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di. 13:00 – 15:30 Uhr  
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

### Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7  
Mo./Fr. nach Vereinbarung  
Di. 13:30 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

### Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs  
Pratzschwitzer Straße 198  
Telefon: 527573  
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

### Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde  
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)  
Telefon: 548203  
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

### Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)  
Telefon: 515-4448  
E-Mail: [archivverbund@landratsamt-pirna.de](mailto:archivverbund@landratsamt-pirna.de)  
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr  
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853  
E-Mail: [stadtteilbuero.copitz@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.copitz@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

### Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213  
E-Mail: [stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de](mailto:stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de)  
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr  
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

## Canalettomarkt in Pirna öffnet seine Pforten

Wenn sächsische Lebenslust auf barocke Weihnacht trifft

### Marktplatz Pirna

27. November bis 23. Dezember 2015  
täglich von 11:00 bis 19:00 Uhr, Freitag  
und Samstag bis 22:00 Uhr

Im stimmungsvollen Ambiente des Pirnaer Marktplatzes mit seinen historischen Häuserfassaden lädt der Canalettomarkt auch in diesem Jahr zum weihnachtlichen Bummeln, Stöbern und Genießen ein. Zahlreiche Händler locken mit kulinarischen, handwerklichen und weihnachtlichen Angeboten.

Ein Blick in die Pirnaer Geschichtsbücher hat die Plan de Saxe GmbH als Veranstalter inspiriert, den Weihnachtsmarkt einem Maler und seiner Epoche zu widmen und ihn „Canalettomarkt“ zu taufen. Selbstverständlich bleibt es nicht nur bei einer Widmung – der Name wird auch praktisch in die Tat umgesetzt:

### Illumination

In ganz besonderem Glanz erstrahlt der Canalettomarkt allabendlich, wenn das Rathaus und die Häuser rund um den Marktplatz mit Farben, barocken Mustern und Bildern Canalettos illuminiert werden. Auch ein großer Weihnachtsbaum wird mit knapp 10.000 LED-Lichtern wieder in den Pirnaer Stadtfarben Rot und Gold erstrahlen.

### Vielfältiges Programm

Freuen können sich die Pirnaer und ihre Gäste auf ein in den Nachmittagsstunden stattfindendes, abwechslungsreiches Bühnenprogramm. So stattet der Weihnachtsmann den kleinen und großen Marktbesuchern täglich ab 16:00 Uhr einen Besuch auf der Bühne ab. Wer sich dort nicht traut, seinen Wunschzettel abzugeben, kann diesen auch wieder in den leuchtend roten Briefkasten stecken. In Kooperation mit PostModern wird es auf dem Canalettomarkt wieder ein Weihnachtspostamt geben, dass gern Weihnachtspost an Freunde und Familie entgegen nimmt. Außerdem wird es 2015 wieder einen Adventskalender geben, bei dem sich Kinder im märchenhaften Kleid hinter jedem der Türchen verstecken und es am jeweili-

gen Tag selbst auf der Bühne des Canalettomarktes öffnen. Die Sächsische Zeitung Pirna übernimmt in diesem Jahr die Koordination und Ausgestaltung des Adventskalenders.

Ein weiteres Highlight wird die MDR JUMP Weihnachtstour am 3. Dezember ab 15:00 Uhr sein.

### 3. Pirnaer Kunstmarkt

Auch 2015 veranstaltet der Canalettomarkt gemeinsam mit dem Kunstverein Sächsische Schweiz e.V. den 3. Pirnaer Kunstmarkt. Am 3. Adventswochenende (12./13. Dezember) folgen Künstler mit Werken unterschiedlichster Couleur – von Grafiken, Radierungen und Twisterbildern über Öl- und Aquarellmalerei bis hin zu Plastiken und Collagen – dem Ruf, auf den Spuren von Canalettos Erbe zu wandeln. Die Besucher dürfen sich auf ein reges Treiben von Künstlern und Kunstinteressierten sowie auf anregende Gespräche freuen. Außerdem können die Werke der Künstler direkt vor Ort käuflich erworben werden. Weitere Infos zum Canalettomarkt finden Sie unter [www.canalettomarkt.de](http://www.canalettomarkt.de).

### Müll-Entsorgung während des Weihnachtsmarktes

Der ZAOE hat in Absprache mit der Stadtverwaltung Pirna und dem Veranstalter des Weihnachtsmarktes einen Sammelplatz für Abfallbehälter und -säcke festgelegt. Dieser befindet sich an der Nordseite des Rathauses. An den Entsorgungstagen sind die Abfallbehälter und -säcke bitte dorthin zu bringen.

Dies betrifft die Entsorgung von Restabfall am 24. November sowie 1., 8., 15. und 21. Dezember, Leichtverpackungen am 3. und 17. Dezember, Papier/Pappe 26. November sowie am 10. und 23. Dezember und Bioabfall am 9. und 22. Dezember.

**Tipp:** Um Verwechslungen beim Zurückholen der Behälter zu vermeiden, sollte auf den Behälteraufkleber an der Behälterseite geschaut werden.

Kontakt: Telefon 0351 40404567, [info@zaoe.de](mailto:info@zaoe.de)

## Datenübermittlung an die Bundeswehr

### Widerspruch bis März 2016 möglich

Die Meldebehörden übermitteln jährlich bis zum 31. März an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familiennamen
2. Vornamen
3. derzeitige Anschrift

Diese Datenübermittlung erfolgt zu dem Zweck der Übersendung von Informationsmaterial für den Dienst in der Bundeswehr. Am 31. März 2016 werden demzufolge die genannten Daten aller Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit des Geburtsjahrganges 1998 an die Bundeswehr übermittelt.

Bis zu diesem Datum können alle Betroffenen des Jahrganges 1998 dieser Datenübermittlung widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich gegenüber der Meldebehörde zu erklären und wird mit Vollendung des 18. Lebensjahres des Betroffenen gelöscht. (MRü)



Formular unter: [www.pirna.de](http://www.pirna.de)  
Stichwort Downloads/Formulare



Was erledige  
ich wo?



[www.pirna.de/](http://www.pirna.de/)  
Was\_erledige\_ich\_wo.4477/

## Bonnewitzer Blitzler zieht nach Graupa

### Künftig Geschwindigkeitsmessungen auf der Kastanienallee

Nachdem die S 177 mit ihrem neuen Straßenverlauf für eine deutliche Verkehrsberuhigung in der Ortsdurchfahrt Bonnewitz gesorgt hat, laufen derzeit die Arbeiten für den Umzug der stationären Geschwindigkeitsmessanlage. Der Bonnewitzer Blitzler wird ab Dezember 2015 seinen Dienst auf der Kastanienallee im Ortsteil Graupa verrichten und vor dem Seniorenzentrum für

mehr Verkehrssicherheit sorgen. Bei den regelmäßig stattfindenden mobilen Messungen wurde eine Vielzahl von Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. Die schnellsten Verkehrsteilnehmer waren 71 Stundenkilometer unterwegs. Erlaubt sind in diesem Bereich 30 km/h. Die Kosten für den Umzug des Blitzlers betragen 20.000 Euro. (TGo)

## Fachtagung zum Thema „Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt“ am 25. November 2015 auf Schloss Sonnenstein

### Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Viel zu oft denken Eltern, dass die Kinder partnerschaftliche Gewalt nicht bemerken und sie deshalb nicht betroffen sind. Aber Kinder bekommen die elterlichen Auseinandersetzungen viel häufiger mit als gedacht. Sie sind demnach Zeugen und Opfer häuslicher bzw. partnerschaftlicher Gewalt. Nicht ohne Grund wird in Fällen häuslicher Gewalt häufig von (drohender) Kindeswohlgefährdung gesprochen.

Anlässlich des diesjährigen Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen wird am 25. November eine Fachtagung mit dem Titel „Mittendrin statt nur dabei! Kinder als Zeugen und Opfer häuslicher Gewalt“ stattfinden. Die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Teresa Schubert, lädt als Vorsitzende des Netzwerkes gegen häusliche Gewalt alle Interessierten in den Kreistagsaal des Landratsamtes Pirna ein.

Folgendes Programm erwartet die Teilnehmenden:

- 9:30 Uhr Einlass am Kreistagssaal im Elbflügel des Landratsamtes
- 10:00 Uhr Begrüßung durch Herrn Landrat Michael Geisler
- 10:10 Uhr Fahnenhissung neben dem Parkhaus
- 10:40 Uhr Einführung in die Thematik, Angela Gröber (Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin)
- 12:00 Uhr Vorstellung der Ansprechpartnerinnen im Landkreis
- 12:45 Uhr Mittag in der Cafeteria Schlosshof

■ 13:45 Uhr Kinderschutz im Gewaltschutzgesetz, Rainer Becker (Vorsitzender des Bundesverbandes der Deutsche Kinderhilfe e.V.)

■ 15:15 Uhr Familiäre Gewalt als Auslöser für Jugend- und Erwachsenengewalt, Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jörg Albrecht (Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht)

■ 16:30 Uhr Zusammenfassung und offenes Ende

Die Anmeldung kann ab sofort unter den angegebenen Kontaktdaten erfolgen.

Die Fachtagung ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der Gleichstellungsbeauftragten der Großen Kreisstadt Pirna, Sandra Wels, der Großen Kreisstadt Freital, Jona Hildebrandt-Fischer und wurde vom Netzwerk gegen häusliche Gewalt des Landkreises konzipiert. Die Tagung wird durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert. (SWe)



### Kontakt:

Teresa Schubert, Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises  
Landratsamt, Schloßhof 2/4  
01796 Pirna  
Telefon 03501 5151010  
[gleichstellung@landratsamt-pirna.de](mailto:gleichstellung@landratsamt-pirna.de)  
[www.landratsamt-pirna.de](http://www.landratsamt-pirna.de)  
(Stichwort: Gleichstellungsbeauftragte)



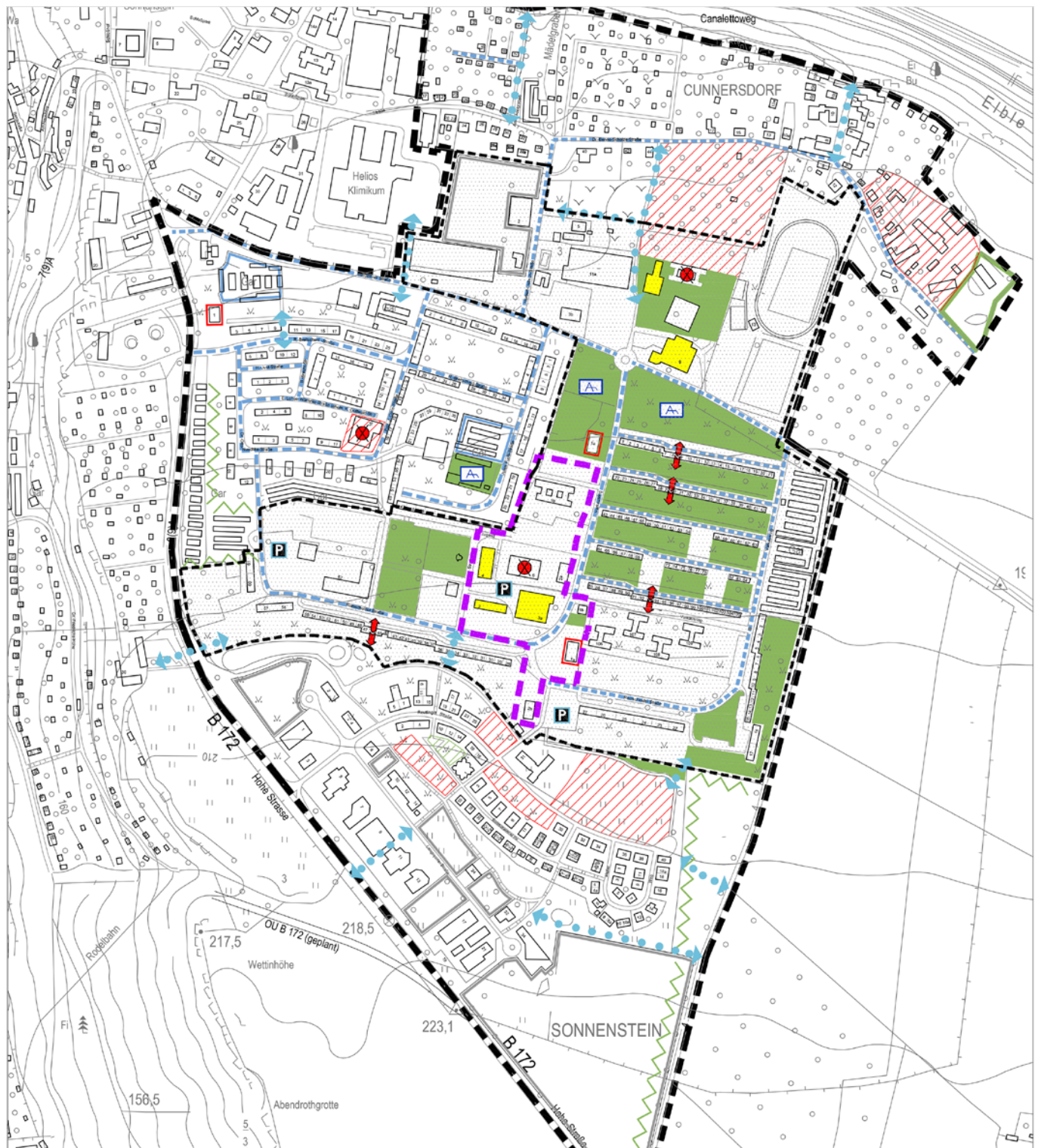
## Bürgerbeteiligung zum Integrierten Stadtteilkonzept Sonnenstein gestartet

Öffentliche Auslegung vom 30. November bis 14. Dezember

Die Stadt Pirna schreibt das Integrierte Stadtteilkonzept für den Sonnenstein fort. Gemeinsam mit der Arbeitsgruppe des Stadtteils wurden neue Maßnahmen für das Gesamtgebiet erarbeitet, die das alltägliche Leben weiter aufwerten sollen. Im Rahmen dieser Beratungen

wurde zudem eine geänderte Gebietsabgrenzung vorgenommen. Diese Vorschläge werden nun vom 30. November bis 14. Dezember im Stadthaus I, 2. Etage und im Stadtteilbüro Pirna Sonnenstein zu den regulären Öffnungszeiten (Di. 9:00–12:00 und 14:00–16:00 Uhr

u. Do. 9:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr) für die Bürger/innen und Gewerbetreibenden zur Einsichtnahme ausgelegt. Hinweise, Änderungen und Wünsche nimmt die Stadtverwaltung gern unter [stadtsanierung@pirna.de](mailto:stadtsanierung@pirna.de) entgegen. (TGo)



## Geibeltbad Pirna bekommt ein neues Gesicht

### Werbung jung und frisch mit Schwimmerin ohne Schwimmbrille

Wer auf die Homepage des Geibeltbades [www.geibeltbad-pirna.com](http://www.geibeltbad-pirna.com) geht, wird ab sofort von einem neuen Gesicht begrüßt. Eine junge Schwimmerin lächelt die Besucher freundlich und sympathisch an und lädt zu einem Besuch in das beliebte Pirnaer Ganzjahresbad mit Bade- und Saunalandschaft ein. „Nach und nach werden wir unseren Außenauftritt modernisieren. Das neue Gesicht wird demnächst auch auf Werbeflyern, Aushängen, Plakaten und Bannern zu sehen sein“ so der Geschäftsführer der Stadtwerke Pirna, Herbert Marquard. „Mit dem neuen Werbeauftritt verpassen wir, der zur Marke gewordenen, gewohnten Schlüsselfigur eine Verjüngungskur. Wir zeigen uns damit

zeitgemäßer und hoffen auf die Sympathie der Betrachter zu treffen.“

Aktuelle Öffnungszeiten des Geibeltbades (September bis April):

#### Badelandschaft:

Mo u. Mi 10:00 – 22:00 Uhr, Di u. Do 9:00 – 22:00 Uhr, Frühschwimmen 9:00 – 12:00 Uhr, Fr u. Sa 10:00 – 24:00 Uhr

#### Saunalandschaft:

Mo 14:00 – 22:00 Uhr, Di u. Do 9:00 – 22:00 Uhr, Mi 10:00 – 22:00 Uhr; 10:00 – 16:00 Uhr Damensauna, Fr u. Sa 10:00 – 24:00 Uhr, Sonntag 10:00 – 22:00 Uhr

#### Nachtschwärmer:

Jeden ersten Samstag im Monat, in den Monaten Oktober bis April findet von 22:00 – 2:00 Uhr (ohne Preisauflschlag) die



Mitternachtssauna mit Nacktschwimmen im Saunabereich und in der Badelandschaft statt. (UUI)

## Mermaiding-Kurse im Geibeltbad Pirna

### Meerjungfrauen und Meermänner gesucht

Am 1. April 2016 startet ein neuer Mermaiding-Kurs im Geibeltbad Pirna.

Bei diesem neuen Angebot erlernen Schwimmerinnen und Schwimmer mit einem Mindestalter von acht Jahren unter erfahrener Anleitung die Kunst des Meerjungfrauenschwimmens. Es können auch Erwachsene am Kurs teilnehmen. Angemeldete Teilnehmer bekommen während der Veranstaltung entsprechende Mermaiding-Schwimmbekleidung und Schwimmflossen. Die Besucher des Kurses

sollten sicher schwimmen können, mindestens das Seepferdchen besser jedoch das Schwimmabzeichen abgelegt haben. Mitzubringen sind aus hygienischen Gründen Socken, die in den Flossen getragen werden und normale Badebekleidung.

Die Anfängerkurse finden am 1. April 2016 von 14:30 bis 15:30 Uhr sowie von 16:00 bis 17:00 Uhr statt und kosten jeweils pro Person 22,00 Euro.

Ein Schnupperkurs kann an diesem Tag von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr zu einem

Preis von 8,00 € gebucht werden.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich unter der Telefonnummer 0160 7517441 direkt bei swimolino, dem Veranstalter.

Bitte zu beachten: Die Anzahl der Kursteilnehmer ist auf zwölf Personen begrenzt. Für den Eintritt ins Geibeltbad gelten die regulären Eintrittspreise.

Ausführliche Informationen: Geibeltbad Pirna unter Telefon: 03501 710900 oder [www.geibeltbad-pirna.de/Specials/Mermaiding](http://www.geibeltbad-pirna.de/Specials/Mermaiding). (UUI)

## Keine Damensauna am Feiertag im Geibeltbad

### Am Buß- und Betttag findet gemischte Sauna statt

Am Mittwoch, dem 18. November 2015 findet im Geibeltbad Pirna keine Damensauna statt. Stattdessen öffnet die Sauna um 10:00 Uhr an diesem Feiertag als gemischte Sauna für alle Gäste. Die Öffnungszeiten sind unverändert. Das Bad und die Sauna sind von 10:00 – 22:00 Uhr geöffnet. Die Mitarbeiter des Bades freuen sich auf zahlreiche Besucher. Informationen unter: Telefon: 03501 710 900 oder im Internet unter [www.geibeltbad-pirna.de](http://www.geibeltbad-pirna.de). (UUI)

## Kürbisparty im MehrGenerationenHaus FAMIL

### Advents-Werkstatt am 27. November

Laternenbasteln, Kürbisgestecke gestalten, verschiedenste Kürbissuppenrezepte ausprobieren, Kürbiswaffeln verkosten; all diese Angebote nutzten am 28. Oktober viele Familien mit ihren Kindern und kamen der Einladung der Stadtteilmanagerin Frau Cernik und des FAMIL e. V. zahlreich nach.

Das Cafe-Angebot: Kürbissuppe mit Kokosmilch und Ingwer fand reißenden Absatz. Die Gestaltung der Recycling-Laternen aus Milch-Tetrapack bereitete sichtlich Freude. So musste manches Kind

auf einen freien Bastelplatz warten. Beim abschließenden Lampionumzug in Copitz kamen über hundert kleine und große Leute.

Sabine Born, FAMIL e. V.



Die nächste große Aktion des FAMIL e. V. ist die Advents-Werkstatt. Sie findet am Freitag, den 27. November von 15:00 bis 18:00 Uhr im MehrGenerationenHaus FAMIL statt.



## WGP weht Gagarin-Wandplastik ein

Am 4. November 2015 hat die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) eine Wandplastik zum Gedenken an Juri Gagarin – dem ersten Menschen im Weltraum – eingeweiht. Diese Wandplastik schmückt ab sofort eines der WGP-Wohngebäude in der Pirnaer Juri-Gagarin-Straße.

Der sowjetische Kosmonaut Juri Gagarin flog im Jahr 1961 als erster Mensch in den Weltraum. Nach seiner Rückkehr wurde Juri Gagarin als Held gefeiert. Straßen, Plätze und Gebäude wurden nach ihm benannt. Auch eine 1967 eröffnete Schule im gerade neu entstandenen Pirnaer Stadtteil Copitz-West erhielt seinen Namen.

Als Schmuck für die Schule gestaltete der Pirnaer Künstler Rudolf Lipowski eine eindrucksvolle Wandplastik. Die Plastik zeigt die Weltkugel mit der Umlaufbahn eines Raumschiffs, das in der Sowjetunion

startet und in Richtung Mond fliegt. Man ging damals davon aus, dass auch ein sowjetischer Kosmonaut als erster Mensch den Mond betreten würde.

Nach dem Abriss der Schule wurde die Plastik von den Pirnern Andreas und Peter Lippert erworben und fachgerecht saniert. Mit Unterstützung der WGP konnte für die Plastik ein neuer, repräsentativer Standort, an einem WGP-Wohngebäude, am Eingang der Juri-Gagarin-Straße gefunden werden.

Im Beisein des heute 87jährigen Künstlers Rudolf Lipowski, dem WGP-Geschäftsführer Jürgen Scheible, Peter Lippert und der Copitzer Stadtteilmanagerin Heidrun Cernik wurde die Plastik nunmehr zum zweiten Mal feierlich eingeweiht. Gleichzeitig erfolgte die Namensgebung des WGP-Wohnquartiers „Juri Gagarin“. Die WGP verfügt im Bereich der Juri-Gagarin-Straße über insgesamt 150 Zwei-Raum



Die Plastik im Juri-Gagarin-Quartier  
(Foto: WGP)

und Drei-Raum-Wohnungen. Aufgrund der guten Infrastruktur und des grünen Wohnumfeldes ist dieser Wohnstandort sehr beliebt. (SSa)

## Neue Auflage der Unternehmerrunde

Bereits zum dritten Mal lud der Geschäftsführer der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH, Christian Flörke, Pirnaer Unternehmer zu einem Zusammentreffen ein. Fast 30 Gewerbetreibende nutzten die Gelegenheit, sich aktuell zum Stadtgeschehen und zu Themen der Stadtentwicklung zu informieren. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke gab einen Überblick u.a. zum Stand der Hochwassersanierung, dem Breitbandausbau, aber auch zur aktuellen Flüchtlingssituation in unserer Stadt.

Begrüßt werden konnte auch Andreas Tänzer, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landkreises. Die Heimkehrerbörse, eine Initiative des Landratsamtes, ist im vergangenen Jahr erfolgreich gestartet. „Ab nach Hause“ – unter diesem Slogan werden auf der Homepage Themen, die Heimkehrer bewegen und Informationen, die diese benötigen, bereitgestellt. Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels ist auch das ein Weg, den Unternehmen bei ihrer Personalsuche nutzen und ihr Stellenangebot vorstellen können. Herr Tänzer und sein Team arbeiten intensiv an der weiteren Ausgestaltung der Homepage und sind gern auch per-

sönlich Gesprächspartner für Interessierte. [www.ab-nach-hause.eu](http://www.ab-nach-hause.eu)

Auftakt der Unternehmerrunde war diesmal ein Besuch der Edelstahlwerke Schmees. Geschäftsführer Johann Unglaub ermöglichte es, während seiner Führung den Abstich eines über 1500 Grad heißen Gusses miterleben zu können – für die Anwesenden ein eindrucksvolles Moment.

Die nächste Unternehmerrunde im Frühjahr 2016 ist bereits in Vorbereitung. (KTe)



Zu Besuch bei den  
Edelstahlwerke Schmees (Foto: SEP)

## Stellenausschreibung



### Projektleiter/in Stadtmarketing

bei der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH ab sofort gesucht. Die SEP gehört zum Verbund kommunaler Unternehmen der Großen Kreisstadt Pirna. Bewerbungen bis 30.11.2015. Informationen unter:

[www.sep-pirna.de](http://www.sep-pirna.de)



## E-Paper



[www.anzeiger.pirna.de](http://www.anzeiger.pirna.de)

## Öffnungszeiten über den Jahreswechsel

### Wertstoffhöfe öffnen 2016 einheitlich

Die Geschäftsstelle und die Wertstoffhöfe des Verbandes haben über den Jahreswechsel wie folgt geöffnet:

Geschäftsstelle, Meißner Straße 151 a in Radebeul: 24. und 31. Dezember: geschlossen, 28. und 30. Dezember: 9:00 – 12:00 Uhr, 29. Dezember: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhöfe auf den ZAOE-Anlagen in Gropitz, Gröbern, Kleincotta und Saugrund: 24., 31. Dezember und 2. Januar: 8:00 – 12:00 Uhr, 28. bis 30. Dezember: 8:00 – 16:30 Uhr nur Gröbern, Kleincotta, Saugrund/8:00 – 15:30 Uhr Gropitz

Das Weißeritz Humuswerk hat wie die Anlage Saugrund geöffnet.

Neue Öffnungszeiten in Gropitz, Gröbern, Kleincotta und Saugrund ab 2016 Die Wertstoffhöfe in Gropitz, Gröbern, Kleincotta und Saugrund haben vom

1. Januar 2016 an einheitliche Öffnungszeiten, jeweils: montags von 8:00 – 18:00 Uhr,

dienstags bis freitags von 8:00 – 16:30 Uhr, sonntags von 8:00 – 12:00 Uhr.

Informationen: Telefon 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Ilka Knigge, ZAOE

## Pflege in Sachsen

### Bericht von einem Informationsabend der Seniorenvertretung Pirna

Wer heute in das Rentenalter eintritt, wird in seinen jüngeren Jahren kaum an das Thema Pflege gedacht haben. Die Bevölkerungspyramide stimmte noch weitgehend, wenn man von den Lücken absieht, die vor allem der Krieg in sie gerissen hatte. Die Abfederung durch familiäre Solidarität gehörte zum Allgemeinbild. Schon vor einem Vierteljahrhundert war klar, dass die Bevölkerungsstruktur neue Lösungen dringend erforderlich macht. Der damalige Bundesarbeitsminister Norbert Blüm fasste mit der Pflegeversicherung ein heißes Eisen an. Dennoch war das Pflegeversicherungsgesetz vom 26.05.1994 so gestaltet, dass es nach zehn Jahren dem Bedarf nicht mehr entsprach und ergänzende Regelungen kommen mussten. Es handelt sich nicht nur um höhere Anforderungen an die Versicherten,

sondern auch um neue und höhere Leistungen durch die Pflegekassen. Mit dem Pflege-Neuausrichtungsgesetz (2013) ist ein Qualitätssprung erreicht, der sich im entstehenden Pflege-Stärkungsgesetz (2017) fortsetzt und die Probleme des letzten Lebensabschnittes, nicht zuletzt Demenzerkrankungen, einschließt.

Die Pflege soll als häusliche Pflege laufen und zu einem Lebensabend in Selbstbestimmung und Würde beitragen. Pflegenden Angehörige sollen nicht nur Retter in der Not sein und dem Pflegenotstand abhelfen, sondern auch einer häuslichen, familiären Atmosphäre dienen. Neben den drei Pflegestufen gibt es niedrigschwellige Angebote. Zum Pflegegeld für betreuende Angehörige kommen Pflegesachleistungen und zusätzliche Betreuungsangebote. Das Wohnumfeld

kann auf Antrag angepasst und die Alltagskompetenz unterstützt werden.

Pflegende Angehörige sind oft außerordentlich gefordert. Zu ihrer Entlastung können sie für ihre Patienten Verhinderungs- und Kurzzeitpflege, teilstationäre Pflege, Tages- und Nachtpflege und für sich selbst eine Pflegezeit beantragen.

OB Hanke eröffnete den Informationsabend. Sozial kompetente Persönlichkeiten aus Landtag (Dagmar Neukirch) und Kreistag (Ralf Wätzig), dem LRA (Franziska Tschenecker), der AOK (Claudia Schöne), der Aktion Zivilcourage (Franziska Kuhne) und der Seniorenvertretung Pirna (Christa Anger) standen den zahlreichen Besuchern kompetent Rede und Antwort.

Dr. Harald Kubitz, Seniorenvertretung Pirna

## Weihnachtsfeier des Kreisverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

### Einladung zu Kaffee, Stollen und Musik

Der Vorstand des Sozialverband VdK Kreisverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge lädt alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 16. Dezember 2015 um 15:00 Uhr in die Gaststätte „Weißes Roß“, Königsteiner Straße 3, 01796 Pirna ein.

Kaffee, Stollen und Weihnachtsgebäck schmecken beim Gesang weihnachtlicher Lieder mit der Musikschule Fröhlich noch einmal so gut. Gern begrüßen wir auch Gäste (6,00 € Unkostenbeitrag), die das Verbandsleben des VdK kennen lernen wollen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie Ihr Kommen unter 035022 92920 oder kv-saechsische-schweiz-osterzgebirge@vdk.de anmelden würden.

A.Wittig, VdK Kv SOe

## Tierheimweihnacht in Pirna-Krietzschitz

Das Tierheim „Zum Streuner“ Pirna-Krietzschitz lädt alle Tierfreunde am 28. November 2015 von 11:00 bis 16:00 Uhr zur Tierheimweihnacht ein. Es erwartet Sie:

- 11:00 Uhr Hundewanderung
- Tierheimtombola, Geschenkestand, Basteln für Kinder, Kaffee & Kuchen, Glühwein & heiße Suppen

Auf dem Tierwunschkarte stehen u.a.: Nassfutter für Hunde und Katzen, Waschmittel, Küchenrollen, Putzmittel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Andrea Möbius, Tierschutzverein Pirna u.U. e.V.

## Kinder aus Tschernobyl in Rosenthal

### Wie vor 25 Jahren alles begann

Gebannt lauschten die interessierten Besucher/innen am 27. Oktober 2015 den Worten von Pfarrer Hartmann aus der Gemeinde Rosenthal, als er in anschaulicher Form durch bewegende Geschichten und viele Fotos vom Aufenthalt der jährlich 25 Kinder sprach, die im nächsten Jahr zum 25. Mal Erholung im Rüstzeitheim des Ortes finden. Dabei gilt es für die Projektgruppe „Kinder von Tschernobyl“ immer wieder mit Kraft, Energie und guten Ideen, die aufwändige Vorarbeit durch erforderliche Anträge, absichernde Verträge und Absprachen zu bewältigen, bevor der große Tag kommen kann und die 25 Kinder mit ihren Betreuern in Rosenthal aus dem Bus klettern können, um für meist über vier Wochen hier zu wohnen. Stabile Netzwerke haben sich mit den Jahren gebildet, die auch dringend notwendig sind, um diese gewaltige Aufgabe jährlich erneut zu bewältigen.

Zu einer schönen Tradition wurde der „Tag der offenen Tür“, der im Jubiläumsjahr am 24. Januar 2016 stattfindet. Beim Abschlussfest dann am 26. Januar 2016 werden zum Märchenspiel „Schneewittchen“ auch einige Mitstreiter aus den Vereinen vom Skz Sonnenstein wieder mit dabei sein – als Prinz alias Jäger sowie als 6. und 7. Zwerg! Darauf freuen wir uns schon sehr, denn es bereitet uns immer großen Spaß, in die glücklichen Gesichter der Kinder zu sehen.

Unser größter Respekt und Anerkennung sowie herzliche Grüße gehen deshalb nach Rosenthal an die ca. 20 Projektmitglieder, die gemeinsam mit Pfarrer Hartmann stets aufs Neue die Herausforderung annehmen – wenn man bedenkt, dass die finanzielle Absicherung vor allem auf Spenden basiert.



*Besuch aus Tschernobyl (Foto: ATZE e. V.)*

In diesem Zusammenhang haben auch wir uns Gedanken gemacht und werden – wie bereits im letzten Jahr auch – unsere gestalteten Weihnachtsanhänger in der Vorweihnachtswoche ab 14. Dezember 2015 gegen einen selbst gewählten Betrag an die Besucher unseres Zentrums übergeben – für die Kinder von Tschernobyl. In diesem Jahr werden es kleine, gefaltete Engel sein, die dann aus unserem Zentrum in die Wohnstuben auf dem Sonnenstein ihren Weg finden – wie passend! Jede Spende ist willkommen und geht auf direktem Wege in die „Mutmacher-Box“ unseres Vereins zur Übergabe an Pfarrer Hartmann. Danke schon jetzt an alle, die Bereitschaft zur Unterstützung zeigen und sich wiederum an unserer Sammelaktion beteiligen. Danke an die fleißigen Helferinnen, die mit flinken Händen kleine Püppchen selbst fertigen

sowie mit Plüschtieren und Spielwaren den Kindern Freude bereiten werden. Danke an die spontanen Spenderinnen, die bereits am emotionsgeladenen Nachmittag des 27. Oktober 2015 eine Soforthilfe an Herrn Pfarrer Hartmann mit auf die Reise nach Rosenthal übergaben!

Am 19. Januar 2016 wird uns die Kindergruppe aus Weißrussland hier im Skz Sonnenstein besuchen, worauf wir uns schon heute freuen. Bei Kakao und Pfannkuchen sowie Liedern, Spielen und Gesprächen werden wir wieder fröhliche Stunden zusammen verbringen, die den Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis zehn Jahren etwas Frohsinn und ein unbeschwertes Lachen bringen sollen. Ein jeder ist dazu schon heute sehr herzlich eingeladen!

Kerstin Hübener, ATZE e.V.

## Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Der Seniorentreff Graupa lädt alle interessierten Senioren recht herzlich zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier am **12. Dezember 2015, 14:00 Uhr in den Festsaal Jagdschloss Graupa, Tschai-kowskiplatz 3**, ein. Neben einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Stollen erleben wir Herrn Peter Lippert mit einem kleinen

Weihnachtsprogramm. Neben den Vereinsmitgliedern von ProGraupa sind auch alle Mitglieder der ehemaligen Ortsgruppe der Volkssolidarität Graupa/Bonnewitz sowie Bürger der Ortsteile Graupa und Bonnewitz eingeladen. Diese bitten wir allerdings um einen kleinen Unkostenbeitrag in Höhe von 5,00 € pro Person. Zur Unter-

stützung der Organisatoren bitten wir bis zum 31. November 2015 um Anmeldung unter:

03501 548621

oder

GHeerde@gmx.de.

G. Heerde, ProGraupa e.V.



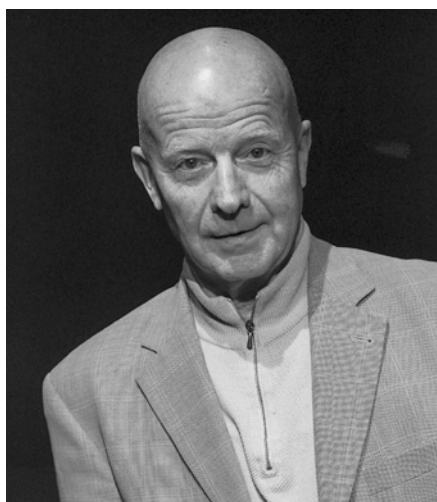
Kultur- und  
Tourismusgesellschaft  
Pirna mbH

STADTMUSEUM PIRNA ♦ RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA ♦ HERDERHALLE PIRNA

## RICHARDWAGNERSTÄTTEN

### F.-W. Junge liest Weihnachtsgeschichten

Der nicht nur in Sachsen bekannte und geschätzte Schauspieler Fiete Junge stellt in der ihm eigenen, unverwechselbar charmant-humorvollen Art und Weise seine liebsten Weihnachtsgeschichten vor. Musikalisch wird er stimmungsvoll von Michael Fuchs am Flügel begleitet. Tickets für die Veranstaltung gibt es direkt im Jagdschloss Graupa, im TouristService Pirna und online unter [www.ticket.pirna.de](http://www.ticket.pirna.de).



Fiete Junge (Foto: KTP)

■ **So, 29.11. | 15:00 Uhr | Jagdschloss**  
Eintritt: 16 €, ermäßigt: 12 €,  
Einlass: 14:30 Uhr

### Heiraten in Graupa

An insgesamt 50 Terminen kann man sich im kommenden Jahr im Jagdschloss Graupa trauen lassen. Am 22. November 2015 findet dazu ein Besichtigungstermin in den Richard-Wagner-Stätten Graupa statt, bei dem der Saal für Trauungen hergerichtet ist und alle Interessierten und zukünftigen Brautpaare von 11:00 bis 16:00 Uhr die Gegebenheiten persönlich begutachten und Fragen stellen können. Weitere Infor-



Krippe, Sammlung Pesenecker (Foto: KTP)

mationen und die Trauungstermine 2016 finden sich auf [www.heiraten.wagnerstaetten.de](http://www.heiraten.wagnerstaetten.de).

■ **So, 22.11. | 11:00 Uhr | Jagdschloss**  
Eintritt frei

## STADTMUSEUM PIRNA

### Galeriekonzert mit dem Pirnaer Singekreis

Bereits traditionell wird die Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum Pirna am Samstag vor dem ersten Advent mit zwei Adventskonzerten des Pirnaer Singekreises eröffnet. Für das Konzert um 14:30 Uhr gibt es noch Restkarten im Stadtmuseum und im TouristService Pirna, die Aufführung um 17:00 Uhr ist bereits ausverkauft.



Pirnaer Singekreis (Foto: KTP)

■ **Sa, 28.11. | 14:30 und 17:00 Uhr | Stadtmuseum**  
Eintritt: 12 €, ermäßigt: 10 €,  
Schüler/Studenten: 5 €,  
Einlass: 30 Min. vor Beginn

### Weihnatskrippen aus aller Welt

Die diesjährige Weihnachtsausstellung des Pirnaer Stadtmuseums zeigt rund 70 Krippen von vier Kontinenten aus der Sammlung von Marita Pesenecker (Grimma). Die Ausstellung wird durch rund hundert Figuren, Tiere, Gebäude und anderes Beiwerk des Berliner Bildhauers und Grafikers Joachim Dunkel (1925–2002), der aus



Krippe, Sammlung Pesenecker (Foto: KTP)

Terrakotta eine ganz besondere Weihnachtskrippe zusammengestellt hat, bereichert.

Die Sonderausstellung ist vom 29. November 2015 bis zum 7. Februar 2016 zu sehen.

■ **29.11.15 – 7.2.16 | Di bis So 10:00 – 17:00 Uhr**  
Eintritt: 4 €, ermäßigt: 3 €

## STADTBIBLIOTHEK PIRNA

### Ein Weltrekord für Pirna

Nun ist es amtlich: Die Kinder der Lessing-Grundschule Pirna haben gemeinsam mit der Pirnaer Stadtbibliothek an einem Weltrekord mitgearbeitet. Am 23. September sorgte der Kinderbuchautor Stefan Gemmel mit dem Leserattenservice Eva Pfitzner

STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

Kultur- und  
Tourismusgesellschaft  
Pirna mbH

in der Aula der Grundschule für mächtig Trubel, als er aus seinem neuen Buch „Im Zeichen der Zauberkugel“ las. Zusammen mit den Kindern inszenierte er einen unvergesslichen Nachmittag. Dann musste er schnell weiter zur nächsten Station seiner Weltrekord-Lesen-Reise „Mit 80 Lesungen um die Welt“. Am Ende wurden es 82 Lesungen, die Stefan und Eva in nur 13 Tagen und 10 Stunden quer durch Deutschland führten. Damit wurde der Rekord aufgestellt und am 16.10.2015 auf der Frankfurter Buchmesse vom Rekordinstitut bestätigt. Jedes teilnehmende Kind und auch das Team der Pirnaer Stadtbibliothek erhielten eine Weltrekord-Urkunde und wunderbare Erinnerungen an einen turbulenten Nachmittag.

## Onlineverbund LieSa erhält Sächsischen Bibliothekspreis 2015

Am 24. Oktober, dem „Tag der Bibliotheken“, überreichte die sächsische Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange den Sächsischen Bibliothekspreis 2015 an den Onlineverbund LieSa. Zu diesem gehört auch die Stadtbibliothek Pirna als Gründungsmitglied. Im Jahr 2012 legten zehn sächsische Bibliotheken den Grundstein für ein beispielhaftes Erfolgsmodell. In Eigenregie gründeten sie den Onlineverbund LieSa, der im November 2012 mit der Ausleihe von ebooks für seine Bibliothekskunden begann. Inzwischen gehören 31 Bibliotheken aus fünf Kulturräumen zum Verbund. Jede der Bibliotheken arbeitet in einer Arbeitsgruppe aktiv mit und

trägt zum Gelingen bei. Mehr als 12.000 e-Medien können inzwischen angeboten werden. Thomas Schramm, Vorsitzender des Landesverbandes Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband, würdigte vor allem das Engagement und die strategische Partnerschaft der Bibliotheken, die schließlich auch den Ausschlag für die Juryentscheidung gaben.

Weitere Termine und Veranstaltungen:

- **Sa, 21.11. | 10:00 – 12:00 Uhr | Weihnachtsbasteln für Kinder**  
Unkostenbeitrag: 2 €
- **Sa, 21.11. | 20:00 Uhr | Kriminacht mit Sylke Tannhäuser „Leipziger Ende“**  
Eintritt: 7 €, erm. 6 €,  
Einlass: 19:30 Uhr
- **Di, 24.11. | 18:00 – 20:30 Uhr | Schreibwerkstatt**  
Eintritt: 3 €, Schüler: 1,50 €
- **Mi, 25.11. | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Büchermis (ab 3 Jahre)**  
Eintritt frei
- **Do, 26.11. | 19:30 Uhr | Literaturforum Bibliothek – Franziska Gerstenberg liest „Spiel mit ihr“**  
Eintritt frei
- **Sa, 28.11. | 16:00 und 20:00 Uhr | Theatergruppe Uniwerk im Gotischen Saal**
- **So, 29.11. | 16:00 Uhr | Theatergruppe Uniwerk im Gotischen Saal**

## TOURISTSERVICE PIRNA

### Lichtelführungen

An allen Advents-Samstagen startet jeweils um 16:00 Uhr eine etwas andere Altstadtführung durch das weihnachtliche Pirna. Mit kleinen Laternen ausgerüstet führt die Tour durch die romantischen Gassen. Als Besonderheit erwartet die Gäste

neben einem leckeren Heißgetränk ein süßes Mitbringsel.

Die Führung dauert circa 2 Stunden und kostet pro Person 11 €, Kinder zahlen 8,50 €. Tickets gibt es im TouristService Pirna sowie an der Pirnaer Weihnachtshütte auf dem Marktplatz.



Lichtelführung (Foto: KTP)

## VERANSTALTUNGSBÜRO

### Weihnachtshütte zum Canalettomarkt

Nach erfolgreicher Premiere im vergangenen Jahr, wird es auch in diesem Jahr wieder eine Präsentation der Stadt Pirna samt ihrer Tochtergesellschaften auf dem Canalettomarkt geben. Die Weihnachtshütte mit Pirnaer Unikaten und Ticketverkauf für die Veranstaltungen der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH wird in diesem Jahr noch durch eine Weihnachtshütte mit Feuerzangenbowlenverkauf ergänzt. Vor den beiden Ständen lädt eine gemütliche Verweilzone zum ins Gespräch kommen ein.

Ergänzt wird das Sortiment in diesem Jahr durch neu zertifizierte Unikate, wie zum Beispiel die Räuchermännchen von Ratags Holzdesign GmbH und das Pirnaer Christbrot – einem veganen Rosinenstollen aus dem Holzbackofen der Mühlenbäckerei Schmilka. Des Weiteren werden Geschenkideen, darunter unter anderem das neue Buch aus der Schriftenreihe des Pirnaer Stadtmuseums „Die Eroberung der Sächsischen Schweiz“, verkauft. Geplant sind außerdem verschiedene Aktionstage mit besonderen Angeboten.



# Bebauungsplan Nr.67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna

## Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 03.11.2015 den Bebauungsplan Nr.67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 14.09.2015 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung des Bebauungsplanes Nr.67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 14.09.2015 (Satzungsexemplar bestehend aus der Planzeichnung Teil A und den textlichen Festsetzungen Teil B) gemäß § 10 Abs. 3 Satz 3 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan mit Begründung kann bei der Stadtverwaltung, Fachgruppe Stadtentwicklung, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage, 01796 Pirna während der Dienststunden eingesehen werden; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Zusätzlich wird der Bebauungsplan im Geoportal unter [www.geoportal.pirna.de](http://www.geoportal.pirna.de) zur Einsicht bereitgestellt.

Ziel dieses Bebauungsplanverfahrens war es eine nur zeitweise genutzte, innerstädtische Brachfläche in infrastrukturell gut ausgebauter und sehr gut angebundener Lage, als hochwertigen Wohnbaustandort zu entwickeln. Der ehem. Festplatz „Vogelwiese“ bietet aufgrund seiner integrierten Lage im Siedlungsgefüge ein wichtiges Potential zur Nachverdichtung im Siedlungsbestand, weil der zentrale Versorgungsbereich der Hauptstraße weniger als 200m entfernt und damit fußläufig erreichbar ist. Ebenso sind KITAS, Schulen und sonstige soziale Einrichtungen im Stadtteil in fußläufiger Entfernung gelegen.

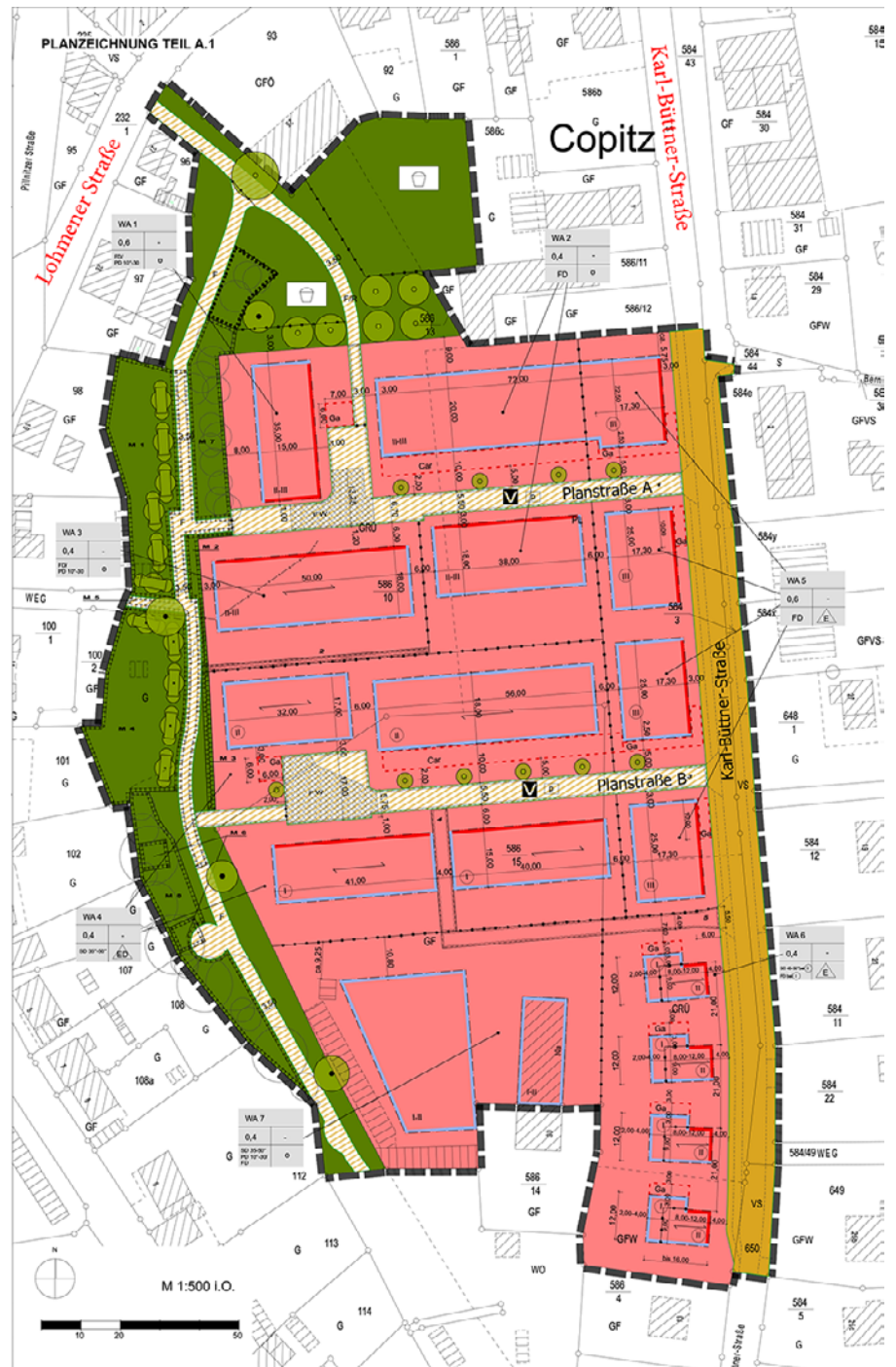
Der nachstehende Planausschnitt verdeutlicht den Geltungsbereich sowie das Bauangebot für eine weitere Wohngebietsentwicklung in der Stadt Pirna.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna wird im Osten von der Karl-Büttner-Str. begrenzt. Im Westen markiert die Felskante in Richtung Hauptstraße und Niederleite die Gebietsgrenze.

Hinweis gemäß § 215 BauGB:

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden

a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort be-



Bebauungsplan Nr. 67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna (Foto: Stadtverwaltung)

zeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bbauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Pirna, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Hinweis gemäß § 44 BauGB:

Auf die Vorschriften des §44 Abs. 3 und 4 BauGB über das Erlöschen etwaiger Ent-



schädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 42 BauGB wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird. Die Fälligkeit des Anspruchs kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen beantragt wird. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Absatz 4 SächsGemO Satzungen,

die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 SächsGemO wegen

Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,

4. vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Klaus-Peter Hanke  
Oberbürgermeister

## Sitzungsplan für den Monat Dezember 2015


### Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Donnerstag, 03.12.2015, 18:00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	großer Ratssaal
Dienstag, 15.12.2015, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

- am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
  - im Ortsteil Graupa am Tschaikowskplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
  - im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Str. 198a (vor der Kindertagesstätte)
- im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 21.10.2015  
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter [www.stadtrat.pirna.de](http://www.stadtrat.pirna.de)

## Bekanntmachung des Beschlusses des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung des Stadtrates am 22.09.2015

**Händlerbefragung zum Weihnachtsmarkt (Fraktion PB, OKB 27.08.2015)**  
Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde vom Stadtrat abgelehnt.  
**Beschlussvorschlag:**  
Alle Händler, die sich für den Weih-

nachtsmarkt beworben bzw. einen Vertrag bei Plan des Saxe erhalten haben, werden bis spätestens 14.10.2015 zu einem nichtöffentlichen Gespräch mit interessierten bzw. mit allen Stadträten eingeladen.

Beschluss-Nr.: ANT-15/0049-32.0  
Pirna, 22.09.2015  
Klaus-Peter Hanke,  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachung der Beschlüsse der 15. Sitzung des Stadtrates Pirna am 03.11.2015

### Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in den Anlagen (Stand: 30.10.2015) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Beschluss-Nr.: 15/0329-20.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Veräußerung Grundstück Braustraße 4

Der Stadtrat nimmt das auf die Ausschreibung des Grundstückes Braustraße 4 eingereichte Kaufangebot an und stimmt dem Verkauf des Grundstückes zu einem Kaufpreis in Höhe von 311.000 EUR an die Bietergemeinschaft zu.

Beschluss-Nr.: 15/0282-20.5

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Weiterer Ausbau der Kindertagesbetreuung in der Großen Kreisstadt Pirna

Der Erweiterung des Betreuungsangebotes, mittels Neubau einer Kindertageseinrichtung am Standort „Prof.-Roßmähler-Straße“, wird zugestimmt.

Die langfristige Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen/-pflegen ist fortzuschreiben und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

In dessen Abhängigkeit ist die bereits vorliegende Entwurfsplanung (BVL-14/0868-60.2) zu überarbeiten und dem Stadtrat ebenfalls zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss-Nr.: 15/0310-40.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Erweiterung Friedrich-Schiller-Gymnasium Pirna

Auf Grundlage der aktuellen, mit der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Dresden, abgestimmten Schülerzahlprognose und dem entsprechenden Raumprogramm stimmt der Stadtrat der baulichen Erweiterung des Friedrich-Schiller-Gym-

### Übersicht Spendeneingänge

Verwendungszweck	Spende in EUR in Höhe von	Produkt
Adventskalender Bibliothek	50,00	28111.50110000
Vergabe Kulturpreis	1.500,00	28111.50110000
Adventskalender Bibliothek	20,00	28111.50110000
Adventskalender Bibliothek	100,00	28111.50110000
Adventskalender Bibliothek	100,00	28111.50110000
Richard-Wagner-Stätten	476,00	28111.21490000
Adventskalender Bibliothek	50,00	28111.50110000
Adventskalender Bibliothek	50,00	28111.50110000
Adventskalender Bibliothek	50,00	28111.50110000
Freiwillige Feuerwehr Pirna-Neundorf	200,00	12611.50110000
Adventskalender Bibliothek	50,00	28111.50110000
Stadtmuseum Pirna	50,00	28111.21420000
Stadtmuseum Pirna	10,00	28111.21420000
Stadtmuseum Pirna	300,00	28111.21420000
Stadtmuseum Pirna	4.196,00	28111.21420000
Freiwillige Feuerwehr	100,00	12611.50110000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>7.302,00</b>	

Anlage 1 – öffentlich zur BVL-15/0329-20.1 (Stand: 30.10.2015)

nasiums Pirna am Standort Seminarstraße 3 durch Errichtung eines Neubaus zu und beauftragt die Verwaltung, die dafür erforderlichen Planungsleistungen zu beauftragen und fristgerecht einen Antrag zur Erlangung von Fördermitteln über die Förderrichtlinie Schullinfra – FörSIF bis zum 31.08.2016 zu stellen.

Beschluss-Nr.: 15/0311-40.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Neu- und Umbau Evangelisches Schulzentrum – Beteiligung der Stadt Pirna

Auf der Grundlage des SächsKitaG beteiligt sich die Stadt Pirna in 2017 bei der Gesamtfinanzierung des Evangelischen Schulzentrums anteilmäßig im Bereich des Hortes an den Baukosten für die Errichtung von Plätzen für Kinder aus Pirna. Bei

einer durchschnittlichen Inanspruchnahme von aktuell 60 % der vorhandenen Kapazitäten durch Pirnaer Kinder und durchschnittlichen Baukosten je Platz in Höhe von ca. 20.000,00 € sowie der Berücksichtigung der Fördermöglichkeiten durch die VwV KitaBau von bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben, errechnet sich der Betrag in Höhe von maximal 1.080.000,00 €.

Beschluss-Nr.: 15/0312-40.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### Neuabschluss des Betreibervertrages mit der Stadtwerke Pirna GmbH für die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in der Stadt Pirna

Dem Vertragsentwurf (Stand 21.10.2015) für die öffentliche Wasserversorgung und

Abwasserversorgung in der Stadt Pirna wird zugestimmt.

Der Oberbürgermeister wird bis zum 31.12.2015 ermächtigt, Änderungen, die keine wirtschaftliche Verschlechterung für die Stadt Pirna nach sich ziehen, ohne erneute Beschlussfassung im Stadtrat vorzunehmen. Über diese Änderungen ist der Stadtrat nach Abschluss des Vertrages in seiner drauffolgenden Sitzung zu informieren.

Beschluss-Nr.: 15/0255-01.0-1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Sanierung Stadtgebiet Pirna, Leglerstraße 1/Hauptstraße 18c**

#### **Vergabe von Städtebaufördermitteln für die komplette Modernisierung und Instandsetzung der Gebäude**

Der Vergabe von Städtebaufördermitteln für die komplette Modernisierung und Instandsetzung der Gebäude Leglerstraße 1/Hauptstraße 18c in Höhe von maximal 1.396.200 € wird zugestimmt.

Die Höhe der Förderung bemisst sich ausnahmsweise abweichend von der bestehenden „Richtlinie zur Vergabe von Städtebaufördermitteln für private Bauvorhaben im Sanierungsgebiet -Alt-Copitz-“ mit einer Förderung bis zur vollen Unrentierlichkeit auf der Grundlage der Kostenersatzungsbetragsberechnung nach der Verwaltungsvorschrift „Städtebauliche Erneuerung“.

Beschluss-Nr.: 15/0326-68.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Vollzug des Wassersicherstellungsgesetzes**

#### **Aufbau einer Trinkwassernotversorgung in Pirna**

1. Der Aufbau einer Trinkwassernotversorgung in der Stadt Pirna nach dem Wassersicherstellungsgesetz (WasSiG) wird beschlossen.
2. Die Aktualisierung der Teilgebietsplanung für die Stadt Pirna in der Fassung vom August 2015 wird bestätigt.
3. Es wird beschlossen, auf der Grundla-

ge der aktualisierten Teilgebietsplanung den Aufwendungsersatz nach § 10 WasSiG (Fördermittel) zu beantragen und die erforderlichen Maßnahmen zum Aufbau einer Notwasserversorgung für die Stadt Pirna vorzubereiten.

Beschluss-Nr.: 15/0035-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Städtebauliche Vorgaben zur weiteren Grundstücksentwicklung des ehem. Gasthauses „Tannensäle“, Bergstraße 2 in Pirna**

1. Der Stadtrat beschließt den weitgehenden Erhalt des Gebäudes.
2. Es erfolgt eine erneute öffentliche Ausschreibung unter dieser Maßgabe. Das Nutzungskonzept soll sich an den Vorgaben des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 16 „Felsenkellerbrauerei“ orientieren.
3. Punkt 3 des Beschlusses vom 30.01.2013 (BVL-13/0652-61.0) wird aufgehoben. Die Stadtverwaltung führt die öffentliche Ausschreibung in eigener Verantwortung durch.

Beschluss-Nr.: 15/0296-61.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Bebauungsplan Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 Mädelgraben“**

#### **Änderung des Aufstellungsbeschlusses hinsichtlich der Geltungsbereichsgrenzen**

Die Änderung des Aufstellungsbeschlusses hinsichtlich der Geltungsbereichsgrenzen zum Bebauungsplan Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.4 Mädelgraben“ der Stadt Pirna wird beschlossen.

Der geänderte Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 3/2 und 3/3 der Gemarkung Cunnersdorf und 1616a, 1616/7, 1616/11, 1616/17, 1616/18, 1616/30, 1616/31, 1619/6, 1617, 1619/3, 1620/2, 1621/2, 1622/1, 1623/3 der Gemarkung Pirna. Der Planbereich wird wie folgt begrenzt:

– im Norden hauptsächlich durch die

Straßenverkehrsfläche der Dr.-Benno-Scholz-Straße/Straße Cunnersdorf

- im Osten teilweise durch die Außen-  
grenze des Sportplatzes „Grün-Weiß-  
Pirna“ e. V. und dem Feldweg zwischen  
Cunnersdorf und der Staatsstraße Pirna-  
Struppen,
- im Süden durch die Bebauung des Kauf-  
landes und der ehemaligen Schulhofflä-  
che der „alten“ Gaußschule
- im Westen hauptsächlich durch die Stra-  
ßenverkehrsfläche der Herbert-Liebsch-  
Straße.

Der geänderte Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 18.09.2015 dargestellt. Er ist Bestandteil dieser Beschlussvorlage (Anlage).

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr.4.1 „1. Änderung des Bebauungs-  
planes Nr.4 Mädelgraben“ der Stadt  
Pirna soll im beschleunigten Verfahren  
nach § 13a BauGB – Bebauungsplan  
der Innenentwicklung – ohne Durch-  
führung einer Umweltprüfung nach § 2  
Abs. 4 BauGB erfolgen, da die Größe  
des Geltungsbereiches und die zulässige  
Grundfläche unterhalb des in § 13a Ab-  
satz 1 Nr.1 BauGB genannten Schwel-  
lenwertes von 20.000 qm liegen. Damit  
sind die Voraussetzungen zur Anwen-  
dung der besonderen Verfahrensregeln  
des § 13a BauGB gegeben. Die Planung  
unterliegt nicht einer Pflicht zur Um-  
weltverträglichkeitsprüfung oder zur  
Vorprüfung des Einzelfalls nach dem  
Gesetz über die Umweltverträglich-  
keitsprüfung oder nach Landesrecht. Es  
bestehen keine Anhaltspunkte für eine  
Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7  
Buchstabe b BauGB genannten Schutz-  
güter.
2. Die Unterrichtung der Öffentlichkeit  
zu den allgemeinen Zielen und dem  
Zweck des Bebauungsplanes sowie zu  
den wesentlichen Auswirkungen der  
Planung gemäß § 13a Absatz 3 Nr.2  
BauGB wird in der Stadtverwaltung  
Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung,  
Fachdienst Stadtplanung und Grün-  
flächen, Stadthaus I, 2. Obergeschoss,  
während der allgemeinen Dienstzeiten  
vorgenommen. Dabei wird bestimmt,  
dass sich die Öffentlichkeit innerhalb ei-  
nes Monats nach Bekanntmachung des



Beschlusses zur Planung äußern kann.

Beschluss-Nr.: 15/0271-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## **Bebauungsplan Nr. 67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna**

### **Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

1. Der Umgang mit den Hinweisen und Anregungen aus der öffentlichen Auslegung zum Entwurf vom 10.12.2014 und zum geänderten Entwurf vom 03.06.2015 und mit den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden im Rahmen der Beteiligung zur Erarbeitung des Bebauungsplanes, zum Entwurf vom 10.12.2014 und zum geänderten Entwurf vom 03.06.2015 wird in Form des Abwägungsprotokolls vom 14.09.2015 beschlossen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Der Bebauungsplan Nr. 67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 14.09.2015 (Satzungsexemplar bestehend aus Planzeichnung mit zeichnerischen Festsetzungen und Planzeichenerklärung sowie textlichen Festsetzungen) wird gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Die Begründung des Bebauungsplanes Nr. 67 „Vogelwiese“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 14.09.2015 (Satzungsexemplar) wird gemäß § 2 Absatz 4 BauGB gebilligt.
4. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Satzung ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo der Bebauungsplan eingesehen werden kann. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Der Bebauungsplan ist mit der Begründung zu jedermanns Einsicht bereitzuhalten; über den Inhalt ist auf Verlangen Auskunft zu geben. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Ver-



Anlage zu BVL-15/0271-61.1

fahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Absatz 2 BauGB) und weiter auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4) hinzuweisen.

Beschluss-Nr.: 15/0318-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## **Bebauungsplan Nr. 13.7 „7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 Reitplatz“ der Stadt Pirna**

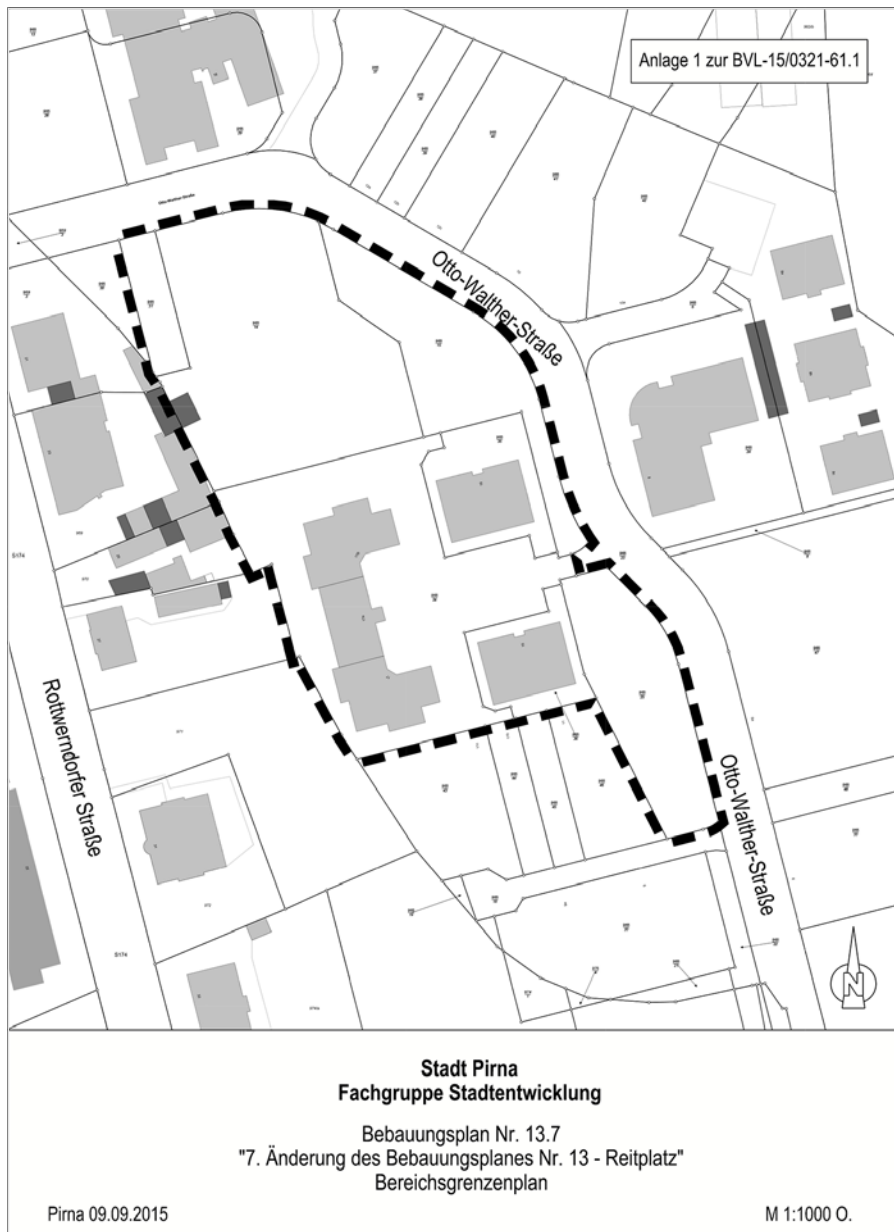
### **Aufstellungsbeschluss**

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13.7 „7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 Reitplatz“ der Stadt Pirna gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen.  
Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 965/14, 965/15, 965/25, 965/31 und 965/34-36 der Gemarkung Pirna mit einer Gesamtfläche von ca. 8.600m<sup>2</sup> und wird wie folgt begrenzt:
  - im Norden und Osten durch den Straßenverlauf der Otto-Walther-Str.,
  - im Süden durch ein Mehrfamilienhaus, welches von der Otto-Walther-Straße erschlossen ist,
  - im Westen durch bebaute Grundstücke

entlang der Rottwerndorfer Straße.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 09.09.2015 dargestellt. Er ist Bestandteil dieser Beschlussvorlage (Anlage).

2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13.7 „7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 Reitplatz“ soll im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB – Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgen, da die Größe des Geltungsbereiches und die zulässige Grundfläche unterhalb des in § 13a Absatz 1 Nr. 1 BauGB genannten Schwellenwertes von 20.000m<sup>2</sup> liegen. Damit sind die Voraussetzungen zur Anwendung der besonderen Verfahrensregeln des § 13a BauGB gegeben. Die Planung unterliegt nicht einer Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung oder zur Vorprüfung des Einzelfalles nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht. Es bestehen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter.
3. Die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den allgemeinen Zielen und dem Zweck des Bebauungsplanes sowie zu den wesentlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 13a Absatz 3 Nr. 2



## Stellungnahme zum Vorentwurf der 2. Gesamtfortschreibung des Regionalplanes der Planungsregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge

Der Stadtrat beschließt die ausgearbeitete Stellungnahme der Verwaltung (Schreiben des BM siehe Anlage) zum Vorentwurf der 2. Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Oberes Elbtal/Osterzgebirge.

Beschluss-Nr.: 15/0322-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

*(redaktionelle Anmerkung: Die genannte Anlage ist im Fachdienst Rechtsangelegenheiten, Ratsarbeit einsehbar.)*

## Veräußerung Flurstück 327/6 Gem. Großgraupa

Abweichend vom Beschluss des Stadtrates vom 09.06.2015 (BVL-15/0121-20.0) wird der Veräußerung von Teilflächen des Flurstückes 327/6 der Gem. Großgraupa zugestimmt.

Die Kaufpreise für die im Lageplan bezeichneten Teilflächen werden wie folgt festgelegt:

Teilfläche A – Garagenstandort 35 EUR/m<sup>2</sup>

Teilfläche C – alte und neue Umspannung station 2 EUR/m<sup>2</sup>

Teilfläche D – Arrondierungsfläche 8,50 EUR/m<sup>2</sup>

In den Kaufverträgen ist eine Wertsicherungs- und Mehrerlösklausel auf Dauer von 10 Jahren ab Beurkundung zu vereinbaren.

Beschluss-Nr.: 15/0308-20.5

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Abweichung des Finanzhaushaltes 2015

**hier: Mehrauszahlungen für die Sondertilgung des Kredites der Hospitalstiftung in Höhe von 172.782 EUR**

Im Haushaltsjahr 2015 werden für die außerordentliche Tilgung des Kredites der Hospitalstiftung mit der Ostsächsischen Sparkasse Dresden überplanmäßig finanzielle Mittel in Höhe von 172.782 EUR bereitgestellt.

Anlage zu BVL-15/0321-61.1

BauGB wird in der Stadtverwaltung Pirna, Fachgruppe Stadtentwicklung, Fachdienst Stadtplanung und Grünflächen, Stadthaus I, 2. Obergeschoss während der allgemeinen Dienstzeiten vorgenommen. Dabei wird bestimmt, dass sich die Öffentlichkeit innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung des Beschlusses zur Planung äußern kann.

Beschluss-Nr.: 15/0321-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

## Beschluss zur Teilnahme an der zentralen Durchführung der Lärmkartierung

### Beitritt zum Rahmenvertrag

Der Stadtrat beschließt, dem Rahmenvertrag zwischen dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) und dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag (SSG) beizutreten.

Damit bereitet die Stadt Pirna die dritte Stufe der Lärmkartierung vor und bekennt sich zur landeszentral organisierten Durchführung.

Beschluss-Nr.: 15/0319-61.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr.: 15/0313-20.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

**Abweichungen bei abgegebenen modifizierten Ausfallbürgschaften zur Sicherung des Vorfinanzierungsdarlehens und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehen an die Stadtwerke Pirna GmbH**

1. Der Stadtrat stimmt der Übernahme von modifizierten Ausfallbürgschaften gegenüber der Sächsischen Aufbaubank in Höhe von 4.161.702,53 EUR zur Sicherung der Vorfinanzierungsdarlehen und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehen für die in der Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen der SWP zu.
2. Der Stadtrat stimmt der Aufhebung des Beschlusses vom 24.09.2013 (BVL-13/0747-20.1) zur Abgabe einer modifizierten Ausfallbürgschaft in Höhe von 7.469.081,12 EUR zu.
3. Für die Bearbeitung von Bürgschaftsanträgen wird im Falle der positiven Entscheidung ein einmaliges Entgelt in Höhe von 1 % des verbürgten Gesamtbetrages erhoben, jedoch mindestens 25 EUR. Für die übernommene Bürgschaft wird ein laufendes Bereitstellungsentgelt erhoben. Dieses beläuft sich je Jahr auf 0,25 % des verbürgten aktualisierten Risikos nach den Stand zu Beginn des Haushaltsjahres, es umfasst jedoch mindestens einen Betrag von 25 EUR.

Einmalzahlung: 41.617,03 EUR  
laufendes

Bereitstellungsentgelt: 10.404,26 EUR

Beschluss-Nr.: 15/0314-20.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

**Richtlinie zur Korruptionsprävention in der Stadt Pirna**

Der Entwurf der Richtlinie zur Korruptionsprävention in der Fassung vom 22.09.2015 wird beschlossen. Der Entwurf der Richtli-

nie ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 15/0323-01.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

**Richtlinie zur Korruptionsprävention in der Stadt Pirna**

**Vom 03.11.2015**

Der Stadtrat von Pirna hat in seiner Sitzung am 03.11.2015 folgende Richtlinie beschlossen:

**Inhalt**

1. Anwendungsbereich
2. Feststellen und Analysieren besonders korruptionsgefährdeter Arbeitsgebiete
3. Mehr-Augen-Prinzip und Transparenz
4. Personal
5. Ansprechperson für Korruptionsprävention
6. Sensibilisierung und Belehrung der Beschäftigten
7. Aus- und Fortbildung
8. Konsequente Dienst- und Fachaufsicht
9. Unterrichtungen und Maßnahmen bei Korruptionsverdacht
10. Leitsätze für die Vergabe
11. Antikorruptionsklausel, Verpflichtung von Auftragnehmern nach dem Verpflichtungsgesetz
12. Sponsoring
13. In-Kraft-Treten

**1. Anwendungsbereich**

Diese Richtlinie gilt für alle Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Pirna.

**2. Feststellen und Analysieren besonders korruptionsgefährdeter Arbeitsgebiete**

In allen Fachbereichen sind in regelmäßigen Abständen sowie aus gegebenem Anlass die besonders korruptionsgefährdeten Arbeitsgebiete festzustellen. Für diese ist die Durchführung von Risikoanalysen zu prüfen. Je nach den Ergebnissen der Risikoanalyse ist zu prüfen, wie die Aufbau-, Ablauforganisation und/oder die Personalzuordnung zu ändern sind.

**3. Mehr-Augen-Prinzip und Transparenz**

1. Vor allem in besonders korruptionsgefährdeten Arbeitsgebieten ist das

Mehr-Augen-Prinzip (Beteiligung bzw. Mitprüfung durch mehrere Beschäftigte oder Organisationseinheiten) sicherzustellen. Stehen dem Rechtsvorschriften oder unüberwindliche praktische Schwierigkeiten entgegen, kann die Mitprüfung auf Stichproben beschränkt werden oder es sind zum Ausgleich andere Maßnahmen der Korruptionsprävention (z. B. eine intensivere Dienst- und Fachaufsicht) vorzusehen.

2. Die Transparenz der Entscheidungen einschließlich der Entscheidungsvorbereitung ist sicherzustellen (z.B. durch eindeutige Zuständigkeitsregelung, Berichtswesen, IT-gestützte Vorgangskontrolle, genaue und vollständige verfahrensbegleitende Dokumentation).

**4. Personal**

Das Personal für besonders korruptionsgefährdete Arbeitsgebiete ist mit besonderer Sorgfalt auszuwählen.

**5. Ansprechperson für Korruptionsprävention**

1. Es ist eine Ansprechperson für Korruptionsprävention zu bestellen. Ihr werden folgende Aufgaben übertragen:
  - a) Ansprechpartner für Beschäftigte und Führungskräfte, auch ohne Einhaltung des Dienstweges sowie für Bürger
  - b) Beratung des Oberbürgermeisters und Bürgermeisters
  - c) Aufklärung der Beschäftigten (z. B. durch regelmäßige Informationsveranstaltungen)
  - d) Mitwirkung bei der Fortbildung
  - e) Beobachtung und Bewertung von Korruptionsanzeichen
  - f) Mitwirkung bei der Unterrichtung der Öffentlichkeit über dienst- und strafrechtliche Sanktionen (Präventionsaspekt) unter Beachtung der Persönlichkeitsrechte der Betroffenen.
2. Werden der Ansprechperson Tatsachen bekannt, die den Verdacht einer Korruptionsstraftat begründen, unterrichtet sie den Oberbürgermeister und macht in diesem Zusammenhang Vorschläge zu internen Ermittlungen, zu Maßnahmen gegen Verschleierung und zur Mitteilung an die Strafverfolgungsbehörden. Der Oberbürgermeister veranlasst die zur Aufklärung des Sachverhalts erforderlichen Schritte.



3. Der Ansprechperson dürfen keine Disziplinarbefugnisse übertragen werden; in Disziplinarverfahren wegen Korruption wird sie nicht als Ermittlungsführer tätig.
4. Der Oberbürgermeister und Bürgermeister sowie die Fachgruppenleiter und ihnen gleichgestellten Fachdienstleiter haben die Ansprechperson zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben rechtzeitig und umfassend zu informieren, insbesondere bei korruptionsverdächtigen Vorfällen.
5. Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zur Korruptionsprävention ist die Ansprechperson weisungsunabhängig. Sie hat ein unmittelbares Vortragsrecht bei der Dienststellenleitung und darf wegen der Erfüllung ihrer Aufgaben nicht benachteiligt werden.
6. Die Ansprechperson hat über ihr bekannt gewordene persönliche Verhältnisse von Beschäftigten, auch nach Beendigung ihrer Amtszeit, Stillschweigen zu bewahren; dies gilt nicht gegenüber dem Oberbürgermeister und dem Fachgruppenleiter Zentrale Steuerung (Personalverwaltung), wenn sie Tatsachen erfährt, die den Verdacht einer Korruptionsstraftat begründen. Personenbezogene Daten sind nach den Grundsätzen der Personalaktenführung zu behandeln.

#### **6. Sensibilisierung und Belehrung der Beschäftigten**

1. Die Beschäftigten sind anlässlich des Dienstes oder der Verpflichtung auf Korruptionsgefahren aufmerksam zu machen und über die Folgen korrupten Verhaltens zu belehren. Die Belehrung ist zu dokumentieren. Hinsichtlich möglicher Korruptionsgefahren sind die Beschäftigten auch in der weiteren Folge zu sensibilisieren. Darüber hinaus soll ein „Verhaltenskodex gegen Korruption“ allen Beschäftigten vermitteln, was sie insbesondere in besonders korruptionsgefährdeten Arbeitsgebieten oder Situationen zu beachten haben.
2. Bei Tätigkeiten in besonders korruptionsgefährdeten Arbeitsgebieten – auch bei einem Wechsel dorthin – sollen in regelmäßigen Abständen eine erneute Sensibilisierung und eine vertiefte arbeitsplatzbezogene Belehrung der Be-

schäftigten erfolgen.

#### **7. Aus- und Fortbildung**

Den Beschäftigten sind regelmäßig Fortbildungsmaßnahmen zum Thema „Korruptionsprävention“ anzubieten. Hierbei ist zwischen dem Fortbildungsbedarf für Führungskräfte, der Ansprechperson für Korruptionsprävention und die Beschäftigten in besonders korruptionsgefährdeten Arbeitsgebieten zu unterscheiden.

#### **8. Konsequente Dienst- und Fachaufsicht**

1. Die Vorgesetzten üben ihre Dienst- und Fachaufsicht konsequent aus. Dies umfasst eine aktive vorausschauende Personalführung und -kontrolle.
2. In diesem Zusammenhang achten die Vorgesetzten auf Korruptionssignale. Sie sensibilisieren regelmäßig und bedarfsorientiert ihre Mitarbeiter für Korruptionsgefahren.

#### **9. Unterrichtungen und Maßnahmen bei Korruptionsverdacht**

Bei einem durch Tatsachen begründeten Verdacht einer Korruptionsstraftat hat der Oberbürgermeister unverzüglich die Staatsanwaltschaft zu unterrichten; außerdem sind behördeninterne Ermittlungen und vorbeugende Maßnahmen gegen eine Verschleierung einzuleiten.

#### **10. Leitsätze für die Vergabe**

1. Der Grundsatz der öffentlichen Ausschreibung bzw. des offenen Verfahrens hat im Rahmen der Korruptionsprävention besondere Bedeutung. Bei der Vergabe öffentlicher Aufträge ist regelmäßig im Rahmen der Dienst- und Fachaufsicht zu prüfen, ob unzulässige Einflussfaktoren vorgelegen haben.
2. Bei der Vergabe öffentlicher Aufträge nach den haushalts- und vergaberechtlichen Bestimmungen sind Vorbereitung, Planung und Bedarfsbeschreibung einerseits und die Durchführung des Vergabeverfahrens andererseits sowie möglichst auch die spätere Abrechnung grundsätzlich organisatorisch zu trennen.
3. Die Fachgruppe Förderung und Vergabe prüft, ob schwere Verfehlungen von Bieterinnen oder Bewerbern vorliegen, die ihre Zuverlässigkeit in Frage stellen und die zum Ausschluss vom Wettbewerb führen können. Eine solche schwere Verfehlung liegt insbesondere vor,

wenn eine der genannten Personen demjenigen, der mit der Vorbereitung oder Durchführung eines Vergabeverfahrens befasst ist, einen Vorteil für diesen oder einen Dritten anbietet, verspricht oder gewährt.

#### **11. Antikorruptionsklausel, Verpflichtung von Auftragnehmern nach dem Verpflichtungsgesetz**

1. Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen sind in geeigneten Fällen Antikorruptionsklauseln vorzusehen.
2. Wirken private Unternehmen bei der Ausführung von Aufgaben der öffentlichen Hand mit, sind die einzelnen Beschäftigten dieser Unternehmen – soweit erforderlich – nach dem Verpflichtungsgesetz auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten aus dem Auftrag zu verpflichten. Ein entsprechender Hinweis ist bereits in die jeweilige Ausschreibung aufzunehmen (einschließlich der Einforderung einer Bereitschaftserklärung). Den genannten Personen sind die einschlägigen Regelungen der Stadtverwaltung auszuhändigen.

#### **12. Sponsoring**

Das Ansehen der Stadt Pirna und insbesondere das Vertrauen in die absolute Unabhängigkeit und Neutralität der Verwaltung dürfen durch Sponsoringaktivitäten keinen Schaden nehmen. Deshalb ist das Sponsoring in der Stadtverwaltung Pirna unzulässig.

#### **13. In-Kraft-Treten**

Diese Richtlinie tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pirna, 05.11.2015

Klaus-Peter Hanke  
Oberbürgermeister

#### **Abweichungen bei abgegebenen modifizierten Ausfallbürgschaften zur Sicherung des Vorfinanzierungsdarlehens und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehens an die Stadtwerke Pirna GmbH**

1. Der Stadtrat stimmt der Erhöhung der modifizierten Ausfallbürgschaft (BVL-14/0932-20.1, ursprüngliche Höhe



3.487.200 EUR) gegenüber der Sächsischen Aufbaubank in Höhe von 92.500 EUR zur Sicherung der Vorfinanzierungsdarlehen und der zur Umschuldung der Vorfinanzierung zu beantragenden zinsverbilligten Förderdarlehen für die in der Anlage 1 aufgeführten Maßnahmen zu.

2. Für die Bearbeitung von Bürgerschaftsanträgen wird im Falle der positiven Entscheidung ein einmaliges Entgelt in Höhe von 1 % des verbürgten Gesamtbetrages erhoben, jedoch mindestens 25 Euro. Für die übernommene Bürgerschaft wird ein laufendes Bereitstellungsentgelt erhoben. Dieses beläuft sich je Jahr auf 0,25 % des verbürgten aktualisierten Risikos nach den Stand zu Beginn des Haushaltsjahres, es umfasst jedoch mindestens einen Betrag von 25 Euro.

Einmalzahlung: 925 EUR  
laufendes  
Bereitstellungsentgelt: 231,25 EUR

Beschluss-Nr.: 15/0328-20.1

Pirna, 03.11.2015  
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Sitzungstermine für den Stadtrat (STR) für das I. und II. Halbjahr 2016**

Die für den Stadtrat der Stadt Pirna als Anlage 1 beigefügten regelmäßigen Sitzungstermine für das I. und II. Halbjahr 2016 (Stand: 14.09.2015) werden beschlossen.

Beschluss-Nr.: 15/0307-01.1

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Wahl zur Besetzung des Lokalen Lenkungsausschusses für den Kleinprojektfond in der EUROREGION ELBE/LABE**

Der Stadtrat bestellt ein Stadtratsmitglied sowie deren Verhinderungsvertreter/in zum Mitglied im Lokalen Lenkungsausschuss für den Kleinprojektfond in der EUROREGION ELBE/LABE.

Vertreter der Großen Kreisstadt Pirna ist: Herr StR Claus-Dieter Hampel  
Verhinderungsvertreter ist: Herr StR Ulrich Kimmel

Beschluss-Nr.: 15/0342/01.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

### **Gutachten und Akteneinsicht zur Problematik Kiessee (Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz, Stadtrat 07.07.2015)**

Die Verwaltung der Großen Kreisstadt Pirna wird beauftragt:

die Akteneinsicht entsprechend des Umweltinformationsgesetzes bei den zuständigen Behörden für folgende Dokumente zu erwirken:

- Wasserrechtliche Genehmigung für die Wasserentnahme und Wiedereinleitung in den Kiessee Birkwitz-Pratzschwitz
- Rahmen-, Haupt- und Sonderbetriebspläne des Kiestagebaus Birkwitz-Pratzschwitz (ex SBU)
- Rahmen-, Haupt- und Sonderbetriebspläne des Kiestagebaus Pratzschwitz-Copitz (Kieswerke Borsberg GmbH Co. KG)

Beschluss-Nr.: ANT-15/0048-61.0

Pirna, 03.11.2015

Klaus-Peter Hanke,  
Oberbürgermeister

## **Sitzungstermine 2016**

### **Stadtrat Pirna (STR)**

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Dienstag, 26.01.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 15.03.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 26.04.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 21.06.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 06.09.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 25.10.2016, 18:00 Uhr	Klausurtagung zum Haushaltsplan 2017/2018	großer Ratssaal
Dienstag, 08.11.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna (Beschluss langfristiger Investitionsplan)	großer Ratssaal
Dienstag, 22.11.2016, 18:00 Uhr	Sondersitzung zum Beschluss des Haushaltsplanes 2017/2018	großer Ratssaal
Dienstag, 13.12.2016, 18:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Pirna	großer Ratssaal

Anlage zur BVL-15/0307-01.1 Stand: 14.09.2015

## Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Die an Herrn **Thomas Fritzsche** gerichtete Mahnung wegen WinOwig Bußgeldbescheid vom 15.10.2015 konnte unter der zuletzt bekannten Adresse Borsbergstr. 34 319B in 01309 Dresden nicht zugestellt werden.

Die an Herrn **Andreas Mehlig** gerichtete Mahnung wegen WinOwig Bußgeldbescheid vom 15.10.2015 konnte unter der zuletzt bekannten Adresse Schelsberg 2 in 01108 Dresden OT Weixdorf

nicht zugestellt werden.

Die an Herrn **Stefan Orawetz** gerichtete Pfändungs- und Einziehungsverfügung vom 16.10.2015 konnte unter der zuletzt bekannten Adresse Dohnaer Platz 11 h in 01239 Dresden nicht zugestellt werden.

Die an Herrn **Dominik Schreier** gerichtete Pfändungs- und Einziehungsverfügung vom 23.10.2015 konnte unter der zuletzt bekannten Adresse Hauptstr. 22

in 01796 Pirna nicht zugestellt werden.

Die Mahnungen bzw. Verfügungen können bei der Stadtverwaltung Pirna, Schmiedestraße 47, Fachdienst Stadtkasse/Vollstreckung, Zimmer 2.06, 01796 Pirna eingesehen bzw. abgeholt werden. Sie gelten zwei Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt als zugestellt.

B. Erler  
Stadtkämmerin

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## Saisonabschluss 2015 im Pirnaer Ruderverein

### Rück- und Ausblick auf sportliche Höhepunkte

Festlich wird es im Pirnaer Ruderverein am dritten Samstag im November. Der Vorstand lädt zur traditionellen „Siegerfeier“ ins Bootshaus ein. Mit Bild und Ton wird daran erinnert und die besten und besonderen Leistungen noch einmal gewürdigt. Der Dank gilt all denen, die es den Sportlern ermöglicht haben, so erfolgreich zu sein. Nicht zuletzt wurde das Bootshaus mit großen baulichen Anstrengungen „Hochwasser“ saniert. Im Eilschrittempo fanden die Baumaßnahmen statt, um immer den Trainingsbetrieb nur geringfügig zu beschneiden.

Die Bedingungen zum Winterstart könnten für die Pirnaer Ruderer nicht besser sein. Dann gilt es, die zur Siegerfeier gefassten Vorsätze mit Leben und Training zu erfüllen. Denn die Ruderer werden bekanntlich bereits im Winterhalbjahr gemacht. Ruderkasten, Ruderergometer, Kraft- u. Athletikraum stehen jetzt im Fokus, Training in der Turnhalle, beim Schwimmen oder hoffentlich beim Ski fahren prägen das etwas trockenere Ruderleben, bis die Sonne Mitte März wieder auf das Wasser lockt.

Die meisten Boote wurden am ersten November Sonntag bereits in den Winterschlaf versetzt, die Motorboote wurden aus dem Wasser genommen und die Bootsstege für das Winterquartier im Hafen vorbereitet.

Mit den Langstreckenregatten in Berlin,

Würzburg, Dresden und Leipzig war die 2015-Wassersaison zu Ende gegangen. Noch einmal konnten zahlreiche Erfolge auf das Pirnaer Konto gebucht werden. Bereits Ende September setzten die Pirnaer Aktiven zur Landesmeisterschaft Sachsens ein deutliches Zeichen. Mit 19 Siegen überzeugten die Rot – Gelben Ruderfarben. Der Pirna-Achter gewann dabei, nach dem vorjährigen Verlust, überzeugend die Landesmeister-Krone zurück. Ob die Siegesbilanz wieder die Zahl 100 überschreitet, bzw. um wieviel, bleibt bis zur Siegerfeier geheim. Offene Geheimnisse sind aber die Kilometerleistungen der Einzelnen Aktiven im Verein. Dank „Eva“ einem elektronischen Fahrtenprogramm wird schnell deutlich, dass es

einige sogar deutlich über die 1000km Marke von April bis Oktober geschafft haben.

Viele weitere Aktivitäten prägten in den nächsten Wochen das Vereinsleben der Pirnaer Ruderer. Das erste wird die eingangs benannte Siegerfeier sein. Dann folgen Ergometer-Meisterschaft, Schwimmwettkampf und Winterlager.

Neben dem Training der aktuell Aktiven besteht jeder Zeit die Möglichkeit für interessierte Kinder und Erwachsene sich im Bootshaus mit dem Rudern vertraut zu machen. Um sich dann vielleicht der großen Schaar der Pirnaer Ruderer an zu schließen.

Grit Husseck (Regionaltrainerin PRV),  
Christian Ziegra (Vereinsprecher PRV)



Pirnaer Ruderer in Aktion (Foto: PRV)



## 11. Freundschaftswanderung führt auf den Lilienstein

Nach der erfolgreichen Freundschaftswanderung, die unter dem Motto „Für einen sanften grenzüberschreitenden Tourismus“ stand, erfolgt 2016 die 11. Freundschaftswanderung.

Die Ausrichter dieser beliebten Wanderreihe sind die Verwaltung des Böhmisches Nationalparks in Krasna Lipa (Schönlinde) und die AG Euroregion Elbe-Labe in Pirna. Mitorganisator Klaus Fiedler: „Die Würfel sind gefallen zu Gunsten des Lilienstein. Die Wanderung findet am 10. September 2016 statt. Treffpunkt um 9:30 Uhr in Königstein am Fähranleger.

Ab dem 15. Dezember 2015 liegt der Flyer vor.

Der 415,2 Meter hohe Lilienstein ist geschichtlich sehr Interessant. Menschliche Aktivitäten auf dem Steinplateau können im Zeitalter zwischen 12000 v. Chr. bis 2200 v. Chr. angenommen werden. Im 19. Jahrhundert wurde der Lilienstein touristisch erschlossen und 1873 die erste kleine Bergwirtschaft eröffnet. 1989 wurde mit der Auswilderung von Wanderfalken begonnen. Das Projekt war erfolgreich.

Klaus Fiedler, AG Euroregion Elbe-Labe



*Blick vom Pfaffenstein zum Lilienstein  
(Foto: Klaus Fiedler)*

## Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

**Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen**

### **am 1. Dezember zum**

- 75. Rainer Grischek
- 75. Karin Klein
- 75. Renate Schlieter
- 101. Gertrud Spaniel
- 80. Christa Walther

### **am 2. Dezember zum**

- 75. Kristina Adler
- 75. Annerose Geißler
- 80. Erich Hönisch
- 70. Walter Müller
- 80. Günter Sinock
- 70. Marianne Stolle

### **am 3. Dezember zum**

- 80. Rudolf Blankenstein
- 70. Bernd-Michael Keil
- 90. Ursula Müller
- 75. Edelgard Schneider
- 70. Irmgard Sommerfeld
- 75. Karl-Heinz Zscheile

### **am 4. Dezember zum**

- 75. Renate Geißler
- 75. Siegfried Grumpelt
- 75. Ursula Krönert
- 80. Gerd Petzold
- 75. Waltraud Schubert

### **am 6. Dezember zum**

- 80. Gottfried Klunker
- 75. Thea Reitz
- 75. Christine Warschkow
- 75. Ursula Welz

### **am 7. Dezember zum**

- 80. Ursula Heidel
- 75. Lutz Helbing
- 75. Günter Hengelhaupt
- 85. Brigitte Leimert

### **am 8. Dezember zum**

- 95. Renate Hänsel
- 95. Gertraude Heitzig
- 70. Gisela Lang
- 75. Peter Matzke
- 85. Renate Redo
- 80. Marie Schweigert
- 75. Gerd Weise

### **am 9. Dezember zum**

- 95. Hilde Göhler
- 75. Erika Güttler
- 75. Felix Neugebauer
- 80. Gisela Tamme

### **am 10. Dezember zum**

- 70. Barbara Orlamünder
- 75. Christa Richter

### **am 11. Dezember zum**

- 75. Margitta Hennig
- 80. Susanne Hering
- 85. Sonja Kaltofen

### **am 12. Dezember zum**

- 85. Ursula Löwe
- 85. Sigrid Oelschner
- 85. Erika Woitas

### **am 13. Dezember zum**

- 80. Andreas Fölkl
- 80. Erika Lenz
- 85. Karl Otto

### **am 14. Dezember zum**

- 75. Anita Görlitz
- 75. Ingrid Richter
- 75. Bernd Schönenberg

### **zur „Goldenen Hochzeit“**

Peter und Heidrun Aster  
Jürgen und Annelies Anspach  
Siegfried und Johanna Uhde

### **zur „Diamantenen Hochzeit“**

Günther und Johanna Fritzsche  
Anton und Rita Hammerl  
Leopold und Maria Schöffel

## Jubilare der Gemeinde Dohma

**Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen**

### **am 8. Dezember zum**

- 80. Heinz Hering

### **am 14. Dezember zum**

- 85. Fritz Exner

## Kultur- und Veranstaltungskalender 18. November bis 2. Dezember 2015

### ■ Konzerte, Theater & Kabarett

- 21. November – 20:00 Uhr**  
Falkenberg und Die Band,  
*Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna e. V.*
- 27. November – 20:00 Uhr**  
East Blues Experience, Konzert  
*Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna e. V.*
- 28. November – 14:30 Uhr**  
84. Galeriekonzert –  
Begegnung der Künste,  
*Stadtmuseum Pirna*
- 28. November – 20:00 Uhr**  
Schöner Scheitern mit Ringelnatz, Theater  
*Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna e. V.*
- 1. Dezember – 20:00 Uhr**  
Stephan Bauer, Comedy  
*Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna e. V.*

### ■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

- Montag, Mittwoch, Freitag  
8:00 – 12:00 Uhr Dienstag,  
Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr**  
Aus dem „Pirnaer Tagebuch“  
– Malerei von Hernando León  
Ausstellung,  
*Rathaus*
- seit 10. August**  
Ausstellung Maler  
Kurt Steinert,  
*ATZE e. V.*

- 20. November – 9:00 Uhr**  
Bundesweiter Vorlesetag,  
*Stadtbibliothek Pirna*
- 21. November – 20:00 Uhr**  
Pirnaer Kriminacht,  
*Stadtbibliothek Pirna*

- 25. November – 19:00 Uhr**  
Dr. Boris Böhm – Die Festungskommandanten des  
Sonnesteins, Vortrag  
*Kuratorium Altstadt e. V.*

- 26. November – 19:30 Uhr**  
Literaturforum Bibliothek:  
Franziska Gerstenberg liest,

*Stadtbibliothek Pirna*

- 28. November – 18:00 Uhr**  
Gesundheitliche Risiken durch  
Wohnort und Jahreszeit am  
Beispiel Graupa/Pirna,  
Fachvortrag  
*Heimatverein Graupa e. V.*

- ab 29. November – 10:00 Uhr**  
Weihnatskrippen aus aller  
Welt, Ausstellung  
*Stadtmuseum Pirna*

- 29. November – 15:00 Uhr**  
F.-W. Junge liest Weihnachts-  
geschichten,  
*Richard-Wagner-Stätten Graupa*

- bis 17. Dezember**  
Ausstellung Paul Goesch und  
sein Bild von der Frau, Freun-  
deskreis Paul Goesch e. V.  
*Kuratorium Altstadt e. V.*

### ■ Wanderungen & Führungen

- 27. November – 19:00 Uhr**  
Der Nachtwächter führt in den  
Advent, Treff Marienkirche  
*„ne pirn'sche Marke*
- 28. November – 16:00 Uhr**  
Lichtelführung im Advent mit  
Überraschung,  
*TouristService Pirna*

### ■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

- 20. November – 17:00 Uhr**  
Lichterfest im Elbparadies,  
„Initiative für Posta, den Mo-  
ckethaler Grund und Postaer  
Straße“ und „Pirnaer Wein-  
freunde“

- 27. November – 16:00 Uhr**  
Advents- und Weihnachts-  
markt der Grundschule Grau-  
pa, Grundschule Graupa  
*ProGraupa e. V.*

### ■ Familie & Co

- 21. November – 10:00 Uhr**  
Adventbasteln im Gotischen  
Saal,

*Stadtbibliothek Pirna*

- 25. November – 10:00 Uhr**  
Willkommen im Leben – Mög-  
lichkeiten der Unterstützung  
während und nach der Eltern-  
zeit, Varkausring 1b  
*ATZE e. V.*

- 25. November – 16:00 Uhr**  
Vorlesestunde für Bücherminis,  
*Stadtbibliothek Pirna*

### ■ Senioren

- 19. November – 16:30 Uhr**  
Fotoüberraschungsschau –  
Bernd Busch präsentiert,  
Varkausring 1b  
*VS/OG 28/31*

- 23. November – 13:00 Uhr**  
Skat,  
*ZBBB*

- 24. November – 14:30 Uhr**  
Cafe – Weihnachtsbasteln,  
*ZBBB*

- 25. November – 9:30 Uhr**  
Malkurs mit Carsten Watol  
Gruppe I,  
*ZBBB*

- 25. November – 14:00 Uhr**  
Herstellen von Adventsgeste-  
cken, Varkausring 1b  
*VS/OG 29*

- 25. November – 14:30 Uhr**  
Malkurs mit Carsten Watol  
Gruppe II,  
*ZBBB*

- 26. November – 13:30 Uhr**  
Spielenachmittag,  
*Seniorentreff Graupa*

- 27. November – 9:20 Uhr**  
Adventsfahrt zur Schwarten-  
bergbaude/Erz., Busfahrt  
Haltestelle Birkwitz  
*VS/OG Birkwitz-Pratzschwitz*

- 27. November – 14:30 Uhr**  
Pflegerinnen-Auszeit mit  
M. Reinhardt,  
*ZBBB*

- 27. November – 17:00 Uhr**

Praxisberatung Pflegebeglei-  
tung,  
*ZBBB*

- 2. Dezember – 15:00 Uhr**  
Weihnatsfeier für alle Senio-  
rinnen und Senioren der  
Ortsteile Birkwitz-Pratzschwitz,  
Vereinssaal Birkwitz  
*VS/OG Birkwitz-Pratzschwitz*

### ■ Sonstiges

- 20. November – 20:00 Uhr**  
Whisk(e)y Tasting,  
*Kleinkunsthöhne Q 24 Pirna e. V.*

- 22. November – 15:00 Uhr**  
Meditation & Cafe,  
*Kadampa Meditationszentrum  
Dresden e. V.*

- 24. November – 14:00 Uhr**  
Schokolade macht glücklich,  
Varkausring 1b  
*ATZE e. V.*

- 26. November – 14:30 Uhr**  
Zauberhafte Papierengel,  
Varkausring 1b  
*ATZE e. V.*

- 28. November – 14:00 Uhr**  
Lichteln am Plan 2015,  
Am Plan  
*Anwohner der Schiffthorvor-  
stadt Pirna*

- 28. November – 19:00 Uhr**  
Frauensschulen auf dem Lande  
(1911–1924), Vernissage  
Lohengrinhaus und Haus Em-  
maus Graupa  
*Heimatverein Graupa e. V.*

- 1. Dezember – 9:00 Uhr**  
Adventskalender der  
Stadtbibliothek,  
*Stadtbibliothek Pirna*

### ■ Sport

- 28./29. November – 10:00 Uhr**  
Der 12. Schlittenhunde-Vielsei-  
tigkeitslauf,  
*Lohmener Herrenleite Schlit-  
tenhundesportverein  
Sachsen e. V.*

## Kirchennachrichten und Termine

### ■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23  
Telefon: 523906  
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de  
Web: www.b19.de/pirna

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa  
Borsbergstraße 32  
Telefon: 548242  
E-Mail: kg.graupa\_liebenthal@evlks.de  
Web: www.kirche-graupa.de

#### ■ Kirche Graupa

**22. November – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**22. November – 14:00 Uhr**  
Gedenkandacht für die Verstorbenen (FH Graupa)

**29. November – 10:30 Uhr**  
Familiengottesdienst

#### ■ Kirche Liebenthal

**18. November – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

**22. November – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2  
Telefon: 543-350

**24. November – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13  
Telefon: 46184-0  
E-Mail: kg.pirna@evlks.de  
Web: www.kirche-pirna.de

#### ■ Stadtkirche St. Marien

**18. November – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

**22. November – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

**22. November – 14:00 Uhr**  
Gedenkandacht für die Verstorbenen (FH Pirna)

**29. November – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6  
Telefon: 521106  
E-Mail: oase-pirna@gmx.de  
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

**sonntags – 19:00 Uhr**  
Bibelgesprächskreis

#### ■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a  
Telefon: 523754

**18. November – 10:00 Uhr**  
Salbungsgottesdienst

**22. November – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

**28. November – 16:00 Uhr**  
Konzert

**29. November – 10:00 Uhr**  
Familiengottesdienst

#### ■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40  
Telefon: 773031

**18. November – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

**22. November – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

**29. November – 10:30 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloß 6  
**22. November – 11:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19  
Telefon: 550-0

**25. November – 15:30 Uhr**  
Gottesdienst Seniorenzentrum

**28. November – 10:00 Uhr**  
Heilige Messe

### ■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5  
Telefon: 0351 4278470  
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de  
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

**sonnabends – 9:30 Uhr**  
Predigt, Gottesdienst

### ■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2  
Telefon: 711976  
E-Mail: feg-pirna@gmx.de  
Web: www.pirna.feg.de

**dienstags und donnerstags – 13:00 Uhr**

Kleiderkammer  
**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23  
Telefon: 441186  
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de  
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

**mittwochs – 19:30 Uhr**  
Gottesdienst

**sonntags – 9:30 Uhr**  
Gottesdienst

### ■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3  
Telefon: 5710164  
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de  
Web: www.kath-kirche-pirna.de

#### ■ Pfarrkirche

**mittwochs – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**freitags – 9:00 Uhr**  
Gottesdienst

**samstags – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### ■ Klosterkirche

**18. November – 17:00 Uhr**  
Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade

**sonntags – 10:00 Uhr**  
Gottesdienst

#### Impressum

##### Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

##### Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel  
FDL Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 03501 556-219  
Fax 03501 556-288  
E-Mail thomas.gockel@pirna.de  
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

##### Autorenkürzel

Sandra Wels (SW)  
Thomas Gockel (TG)  
Ute Ullrich (UU)  
Sören Sander (SS)  
Michael Rühle (MR)

##### Anzeigen

Verlag u. Druck Linus Wittich KG  
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1  
01219 Dresden  
Telefon 0351 4724909  
Fax 0351 4724949

##### Verlag / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster  
Telefon 03535 489-0  
Fax 03535 489-115  
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.  
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

##### Titelfoto

Pirnaer Weihnacht (Foto: Citymanagement)

##### Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 2. Dezember. Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 20. November.